

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

# Grenzland Nachrichten



Nr. 37 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 15. September 2022

Kaufpreis: 2 Euro

**Produkt des Monats**

**Neurexan®**

Sie sparen: **25%**  
nur **€18,98**

Anwendungsgebiete: Sie leiden sich von den homöopathischen Arzneimittelkräften ab. Dazu gehören: Schlafstörungen u. nervöse Unruhezustände. Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren o. wiederkehrenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Enthält Lactose. 1 Tabl. = 0,015 g.

100 Tabletten Statt € 25,57

**GLOCKEN APOTHEKE**  
**NETTE APOTHEKE**  
Wo Gesundheit und Wohlbefinden zusammenfließen.

**Heute mit Ihrer**

**rtv**  
Wissen, was läuft

So wird Ihnen ein toller Abend sein.  
„Das Leben der Träume“ mit RTL  
Hedraffucken mit Pitt  
ANGLASCH  
STREIT

**Raus hier!**  
Hilfsdienst und sonstiges

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

## Damen-Polizeichor mit begeisterndem Konzert



Ein begeisterndes Konzert gab der Frauenchor der Polizei im Kreis Viersen in der ev. Kirche Lobberich.

Fotos: Koch

**Grenzland Nachrichten**



**MEDIENBERATER**  
**RAINER BECKMANN**

Fon 0178 7298894

r.beckmann@rautenberg.media

Rufen Sie mich an  
und vereinbaren Sie  
einen Termin mit mir.

**ZEITUNG** **DRUCK**  
Lokaler geht's nicht. Satz, Druck, Image.  
**WEB** **FILM**  
24/7 online. Perfekter Drehmoment.

**Nettetal (hk).** Über ein schwungvolles Konzert konnten sich beim Auftritt des Frauenchors der Polizei im Kreis Viersen am vergangenen Sonntag in der evangelischen Kirche Lobberich die zahlreichen Zuschauer freuen. Nach zwei Jahren Chorleben mit Corona, d.h. keine Konzerte, überwiegend Proben mit großem Abstand in einer Gartenanlage oder in landwirtschaftlichen Hallen, zeitweise auch ohne Proben, konnte man erst seit Februar 2022 wieder regelmäßig üben und man war nun froh, wieder vor Publikum auftreten zu können. Mit Melodien aus Film und Musical verzauberten sie die Besucher. „Wir möchten

Ihnen heute beliebte Melodien bringen, die vielen bekannt sein werden und Erinnerungen an frühere Zeiten wecken sollen“, so der Dirigent Christian Wilke. „Eine Märchenwelt voller Musik für Alle.“ Die Resonanz der Besucher auf das Konzert war überaus positiv. Es waren so viele gekommen, dass nicht alle Sitzplätze fanden. Gut, dass sie blieben, denn ansonsten hätten sie etwas versäumt. Durch das bunte Programm führte Wilke selbst, bei dem man bei seinen Erläuterungen die Begeisterung für diese Melodien spürte. Wie die Gastgeberin, Pfarrerin Elke Langer, es nach dem Konzert sagte: „Was Sie ohne Teleprompter hier heute

auswendig vorgetragen haben, ist genauso begeisternd wie das Programm, dass der Chor uns hier heute gezeigt hat.“ Seine Begeisterung für dieses Genre hatte sich auf den Damenchor übertragen, bei denen man die Lust und die Freude am Singen und an den vorgetragenen Liedern spürte. Hierzu gehörten Melodien aus „König der Löwen“, „Mary Poppins“, „Die Schöne und das Biest“, „Arielle - die kleine Meerjungfrau“, „Das Dschungelbuch“, „Der Glöckner von Notre Dame“ usw. Beim Lied „Unter dem Meer“ aus Arielle, dass durch schnelle Rhythmen und Sprechfolge fasziniert, wurden die Sängerinnen fast

atemlos. Danach musste selbst der Dirigent lachen: „Wir mussten Äonen an diesem sich überschlagenden Text arbeiten, bis er saß, was immer wieder zu Lachsalven unter den Sängerinnen führte.“ Aus seinen Worten konnte man den Spaß und die Freude heraushören, den die 25 Sängerinnen bei den Proben miteinander haben. Ein Höhepunkt war der Gospel „A star was born“, schwungvoll und hörens-wert von den Vorsänger\*innen Martina Beyer, Christiane Kraus und Christian Wilke sowie dem Chor vorgetragen, der die Zuschauer zu besonderem Beifall hinriss. Imponierend war auch die Inbrunst, mit denen die Lieder

vorgetragen wurden. Man spürte geradezu, wie sich die Sängerinnen in den Hintergrund der Lieder hineindachten, ihn miterlebten. Ein Konzert, auf das der Chor stolz sein kann, was ihnen die Besucher auch mit starkem Beifall demonstrierten. Beim abschließenden Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus der ev. Gemeinde, zu dem die Damen alle Besucher eingeladen hatten, wurde noch lange über die Vorträge diskutiert. Alle waren sich einig: Mit seinen Melodien hatte der Chor allen Besuchern einen wunderschönen Nachmittag beschert, an den sie noch lange denken werden.





# GN-Ausflugs-Tipps

Mit dem „NiederrheinRad“ auf Thementouren die Region erkunden

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Zwischen Emmerich am Rhein im Norden und Übach-Palenberg im Süden können Pedalritter mehr als 2000 Kilometer auf Deutschlands längstem Radwegenetz abstrampeln. Und das Schöne daran: Das geht ganz ohne große Anstrengung, selbst wenn man noch kein E-Bike angeschafft hat. Denn der Niederrhein ist flach, die Routen sind gut ausgeschildert und die Strecken führen fast ausnahmslos über gut asphaltierte Wege und zumeist auch noch weit weg vom Straßenverkehr. Durch Felder und Wälder, entlang des Rheins auch auf Dämmen und Deichen, führt die beliebte „Niederrheinroute“ die Radlerinnen und Radler durch eine schöne und abwechslungsreiche Landschaft. Da macht das Radfahren natürlich Freude. Nicht umsonst ist der Niederrhein eine der bekanntesten und beliebtesten Fahrradregionen in Deutschland. Die Streckenführung ist gut erkennbar auf der rund 1200 Kilometer langen Hauptroute an einem blauen Band, das den Rhein symbolisiert, und einer roten Spitze. Die Nebenrouten, immerhin weitere 820 Kilometer, sind zu erkennen am blauen



Martina Baumgärtner vom Niederrhein Tourismus mit einem Niederrhein-Rad

Band mit einer grünen Spitze. Wo sich Haupt- und Nebenstrecken treffen, wird zusätzlich die Entfernung zum nächst erreichbaren Ort angegeben. Inzwischen sind einige Kreise auch in Deutschland dem niederländischen Vorbild gefolgt und haben ein anschauliches Knotenpunktsystem eingeführt, mit dessen Hilfe die Orientierung noch leichter fällt. Auf Deutschlands längster Radroute lassen sich ganz individuelle Radtouren planen: vom kurzen Tagesausflug über die mehrtägige Radtour bis zur großen Rundfahrt. Man kann auf Napoleons Spuren die „Fietsallee am Nordkanal“ befahren, einer „RömerRoute“ folgen, und

nicht nur am Rhein, sondern auch an Lippe und IJssel radeln oder eine Zweiländer-Route grenzüberschreitend zu den Niederlanden befahren. Dazu gibt es eine Herrensitzroute an Maas und Niers und die „Rotbach-Route“ kennenlernen. Informationen gibt es bei der Niederrhein Tourismus GmbH mit Sitz in Viersen, die auch Radpauschalen anbietet und tausend Tipps für einen schönen Radelaufenthalt am Niederrhein geben kann. **Einfach ein Niederrhein-Rad leihen** Und wer keine Möglichkeit hat, mit seinem Auto die Fahrräder zu transportieren, kann dennoch am Niederrhein radeln. Das Verleih-

system „NiederrheinRad“ hilft da entscheidend weiter. Seit dem Jahr 2010 gibt es das bereits und es wird gerne genutzt. Zahlreiche Verleihstationen an strategisch günstigen Stellen, etwa an bevorzugten Hotels oder am See, am Fluss oder in der Stadtmitte gibt es in der Region. Dort kann man die apfelgrünen und qualitativ hochwertigen Fahrräder gut erkennen. Die Verleihstationen sind mit dem Logo „NiederrheinRad“ gekennzeichnet. Das Premiumangebot der Niederrheiner eignet sich besonders gut für Gruppenausflüge. Einen praktischen Gepäckservice und Gepäcktaschen kann man dabei auch gleich noch mit mieten. Und es sind nicht nur die üblichen, leichtgängigen Fahrräder zu leihen, die mit einer Sieben-Gang-Schaltung ausgerüstet sind, sondern auch die immer beliebteren Pedelecs mit dem hilfreichen Elektro-Antrieb. Und das Verleihsystem des „NiederrheinRades“ ist auch mit anderen Regionen vernetzt. So kann dank der Kooperation mit dem „Revierrad“ auch das angrenzende Ruhrgebiet erschlossen werden. Man kann das Niederrhein-Rad an einer Servicestelle ausleihen und dort wieder zurückgeben oder auch an



Die Radelstrecken werden von den Helfern des ADFC eigens markiert

an einer beliebigen anderen Stelle. Das macht die Tourenplanung oftmals noch viel einfacher. Besonders gerne verweisen die Niederrhein-Touristiker auf ein besonderes Highlight im Fahrradjahr am Niederrhein: Seit Jahrzehnten findet stets am ersten Sonntag im Juli der immer populärer werdende „Niederrheinische Radwandertag“ statt, bei dem sich bis zu 75 Städte und Gemeinden, auch in Holland, beteiligen. In Rekordzeiten nehmen an diesem Event bis zu 30.000 Radlerinnen und Radler teil. Es werden Routen zwischen 30 und 70 Kilometer angeboten, die gut zu bewältigen sind. Ein buntes Unterhaltungsprogramm

und ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen gehören jeweils mit zum Angebot. Fleißige Helfer des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) markieren für den „Niederrheinischen Radwandertag“ jeweils die Strecken, so dass die Orientierung auch hier leicht ist.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:**  
**Donnerstag, 22. September 2022**  
**Annahmeschluss ist am:**  
**19.09.2022 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

GRENZLAND-NACHRICHTEN

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
 Bianca Breuer und Christoph de Vries  
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

### ERSCHEINUNG wöchentlich

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**  
 · Politik

UBW Christian Wolters  
 Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath  
 Andreas Sonntag  
 Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal  
 Vera Thelen  
 Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal  
 Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

### Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

### KONTAKT

#### MEDIENBERATER

Rainer Beckmann  
 Fon 0178 7 29 88 94  
 r.beckmann@rautenberg.media

#### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
 mail@regio-pressevertrieb.de  
 regio-pressevertrieb.de

**SERVICE** Fon 02241 260-112  
 service@rautenberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenberg.media

**INFORMATION**  
 info@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
 facebook.de/rautenbergmedia  
 twitter.de/rautenbergmedia  
 instagram.de/rautenberg\_media  
 vimeo.com/rautenbergmedia

**ZEITUNG**  
 grenzland-nachrichten.de/e-paper  
 unserort.de/nettetal

**SHOP**  
 rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

## Glosse

### Wagenrennen und mehr im Supermarkt

Was ich Ihnen heute erzählen möchte, hat sich zu verschiedenen Zeiten und in zwei verschiedenen Supermärkten zugetragen, ist es aber wert, einmal mit den Leserinnen und Lesern geteilt zu werden. Man glaubt es ja kaum, aber so ein Einkauf in einem Supermarkt kann wirklich spannend sein. Zum Beispiel, weil immer jemand vergessen hat, das Obst selbst zu wiegen, bevor er zur Kasse geht, und nun erst die

Kassiererin losflitzen muss, um dies für den Kunden nachzuholen. In vielen Fällen wird jetzt schon direkt an der Kasse gewogen, das spart Zeit. Und Sie werden es sicherlich auch schon mal selbst erlebt haben, dass man sich an einer Warteschlange anstellt, die eine möglichst kurze Abfertigung verspricht. Es stehen nur wenige Menschen an, also nichts wie hin! Aber dann die Enttäuschung: Irgendetwas

passiert dann, was eine doch viel längere Wartezeit mit sich bringt, als man dies erwartet hatte. An einer Ware lässt sich der Strichcode nicht ablesen oder die Papierrolle ist gerade leer oder die Kollegin muss an der Kasse gerade in diesem Moment abgelöst werden. Merke: Nicht immer ist die kürzere Warteschlange am Ende auch die letztlich kürzeste! Aber besonders spannend fand ich letztes in meinem Supermarkt um die Ecke, was ich dort miterleben durfte. Sie kennen doch bestimmt noch die rasanten Szenen aus dem Wagenrennen im Filmklassiker „Ben Hur“, als die Kampfwagen Rad an Rad verbissen um den Sieg kämpften. Mich hat das in

jungen Jahren ungemein beeindruckt. Nicht ganz so rasant, aber irgendwie auch beeindruckend erlebte ich dieser Tage im Supermarkt ein Wagenrennen ganz eigener Art. Im Gang zwischen den Regalen wurde es immer enger, als zwei Rentner ihre Einkaufswagen im gleichen Tempo nach vorne schoben, wobei keiner im Engpass zurückstehen mochte. Man fuhr einfach immer weiter. Das Ergebnis: Die Räder der

Wagen verhaken sich in einander, es gab böse Blicke und zornige Kommentare. Wer am Ende gewonnen hat, weiß ich nicht, ich glaube aber eher, die beiden Rentner mit ihren Kampfwagen und dem unerschütterlichen Vorwärtsdrang haben irgendwie beide verloren. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim nächsten Einkauf und vielleicht erleben Sie ja auch Spannendes oder Erheiterndes dabei!

**Das Wetter am Wochenende**

Freitag

16 / 11 Grad

Samstag

14 / 9 Grad

Sonntag

15 / 10 Grad

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK  
 mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



## Kreismusikschule und Kunstencentrum Venlo: Partner veranstalten „Euregionales Streicher Play Inn“

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Am Samstag, 17. September, haben die Kreismusikschule Viersen und das Kunstencentrum Venlo Großes vor: In der Festhalle Viersen wollen sie gemeinsam das diesjährige „Euregionale Streicher Play Inn“ veranstalten. Diese Form der künstlerischen Kooperation gibt es seit vielen Jahren und es erfreut sich beiden Musikliebhabern großer Popularität. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Unter dem Motto „Musik verbindet“ haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus beiden Ländern die Möglichkeit, gemeinsam zu musizieren und sich auszutauschen. Die jüngsten Musikkanten sind gerade mal acht Jahre alt, die ältesten über 50 Jahre. „Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewinnen Orchestererfahrung und erleben, wie viel Freude das Spielen in einem Orchester bereiten kann“, betont Ralf Holtschneider, der Leiter der Kreismusikschule Viersen. In Kleingruppen proben Kolleginnen und Kollegen beider Musikschulen mit den Musikbegeisterten und bereiten sie auf ihre Arbeit im Orchester vor. Das Ergebnis präsentieren die Musikerinnen und Musiker

unter der Leitung von Musiklehrer Georg Klinkenberg von der Kreismusikschule Viersen in einem Abschlusskonzert. Kompetenzzentrum für Musik

Die Kreismusikschule Viersen ist das Kompetenzzentrum für musikalische Bildung im Kreisgebiet. In der kommunalen Bildungslandschaft ist diese Schule ein Ort der Kunst und Kultur, der Bildung und der Begegnung gleichermaßen. Sie ist die größte Musikschule am gesamten Niederrhein. Musizieren macht nicht nur Freude und ist eine Bereicherung des Lebens, diese Form der künstlerischen Betätigung lässt auch Kinder besser und schneller lernen und darüber hinaus ein soziales Miteinander entwickeln, das für die Persönlichkeitsbildung ganz besonders von Bedeutung ist.

Seit sechs Jahrzehnten gibt es die Kreismusikschule bereits, sie wurde 1961 gegründet und führt seitdem Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heran, fördert musikalische Begabungen und ermöglicht das so wichtige gemeinschaftliche Musizieren von der Barock- bis zur modernen Pop-Musik. Mit differenzierten Unterrichts-



Georg Klinkenberg leitet das gemeinsame Orchester

angeboten bietet die Schule eine musikalische Grundausbildung, beginnend ab dem ersten Lebensjahr, einen vielfältigen Instrumental- und Gesangsunterricht und ein breitgefächertes Angebot an Bands, Ensembles und Orchestern in allen Altersgruppen.

Als Partner in der kommunalen Bildungslandschaft arbeitet die Kreismusikschule Viersen mit Kindertagesstätten, Grundschulen und weiterführenden Schulen gemeinsam daran, die Qualität der Bildung nachhaltig zu verbessern.

Weitere Kooperationen bestehen mit den Kulturämtern der Städte und Gemeinden im Kreis Viersen, aber auch mit Musikvereinen, Kirchen und Wohlfahrtsverbänden.

### Ehrgeiziges Projekt mit 3000 Schülern

Mit über 100 Konzerten, Auftritten und Veranstaltungen pro Jahr bereichert die Kreismusikschule mit ihren Schülerinnen und Schülern, den Bands, Ensembles und Orchestern das kulturelle Leben im Kreisgebiet entscheidend mit. In Kooperation mit dem Schulamt, dem

Kreisjugendamt und der Westfälischen Wilhelms-

Universität in Münster bietet die Kreismusikschule für die Grundschulen im Kreisgebiet mit dem Projekt „Musikabenteuer für Kinder“ einen sogenannten handlungsorientierten Musikunterricht an. Das interessante Projekt wird durch Sponsoren, eine private Stiftung und Fördervereine unterstützt. An dem Projekt nehmen über 3000 (!) Schülerinnen und Schüler aus 122 Klassen, 26 Grundschulen und drei Förderschulen teil. Ihren Sitz hat die Kreismusikschule in einem schmucken Neubau direkt neben der historischen Festhalle am Hermann-Hülser-Platz in der Kreisstadt Viersen.



Das moderne Musikschulgebäude steht neben der Festhalle in Viersen

## Was macht eigentlich ein Intraoralscanner

Anzeige



Foto: privat

Dr. S. Mongs  
Orthodontix - Fachpraxis  
für Kieferorthopädie  
Hochstraße 28,  
41334 Nettetal,  
02153 - 9753034  
Quantencomputer haben  
die computergesteuerte  
Rechenleistung auf ein  
neues Niveau gehievt.

Ebenso verhält es sich mit Intraoralscannern. Diese entwickeln dreidimensionale Bilder des Mundraums und das ganz ohne Strahlung oder die nervigen Abdrücke mit Abdruckmasse.

### Scannen statt drücken

Statt dem Abdrucklöffel wird also ein Scanner in der Größe eines kleinen Flaschenhalses verwendet. Dieser wird in den Mund eingeführt und scannt dort alle Zähne sowie alle anderen im Mund vorhandenen Strukturen. Die Bilder sind dann direkt auf dem Monitor sichtbar und selbst bei geschlossenem Mund, wenn beispielsweise kontrolliert werden muss, wie die Zähne bei geschlossenem Mund liegen, funktioniert der

Scanner einwandfrei.

Der Prozess dauert nur wenige Minuten und ist im Vergleich zum Abdruck für den Patienten deutlich angenehmer.

### Digitale Lösungen

Der Schritt vom Scan zu einem dreidimensionalen Modell wird also nicht mit mehr mit einem von Hand hergestellten Gipsabdruck gemacht, sondern mithilfe modernster 3-D Technologie. Zwar wäre eine rein digitale Planung der Behandlung heutzutage auch möglich, aber gerade für jene, die Komfort und hohe Präzision schätzen oder keinen Abdruck über sich ergehen lassen möchten, ist eine mit 3-D Drucker ausgestattete Praxis die optimale Wahl.

**ORTHODENTIX®**  
Baxmann Kieferorthopädie

Und alle lieben Dein Lächeln

Kempfen Geldern Kamp-Lintfort Willich Nettetal



Jetzt Termin buchen: [www.orthodontix.de](http://www.orthodontix.de)



## Produkte aus dem Kreis Viersen

Auf der ISS-Raumstation und in Airbus-Flugzeugen verbaut

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Produkte aus dem Kreis Viersen sind begehrt und haben es bereits bis in die internationale Raumstation ISS geschafft. Und in Airbus-Flugzeugen fliegen sie auch rund um die Welt. Zu den sogenannten „Hidden Champions“ gehört ein Unternehmen aus Tönisvorst im Kreis Viersen: Das Unternehmen VTR Rüther gehört zu den mittelständischen Betrieben, die weltweit erfolgreich agieren, aber eigentlich nur in der Fachwelt oder der Branche bekannt sind, in der sie arbeiten. Im Luftfahrtbereich ist VTR

allerdings bereits seit 40 Jahren ein erfahrener Spezialist, wenn es um Befestigungslösungen geht. Dazu gehört beispielsweise ein patentierter „Quick-Change“-Verschluss. Die Verbindungen des Kreis Viersener Betriebs werden unter anderem geklebt und nicht mehr wie früher verschraubt. Mit diesen Klicklösungen werden die Sitzreihen im Flugzeug im Handumdrehen umgebaut, ruckzuck wird aus einem Airbus der Bundeswehr ein fliegendes Hospital. Und für die ISS-Raumstation haben die Kreis Viersener ein Rudergerät-Verbindungs-

element entwickelt und gebaut, damit die Astronauten auch in der Schwerelosigkeit muskelerhaltend trainieren können“, betont der Senior-Firmenchef Rainer Rüther. High-Tech im Weltall erfordert modernste Software bei der Produktion. Um mit Blick auf Pandemie, Sanktionspolitik in Folge des Ukraine-Kriegs und gestörter Lieferketten flexibler auf Veränderungen reagieren zu können, investiert das Unternehmen in eine neue Produktionsplanung, die dann interne Prozesse mit den externen Zulieferern koordinieren

und so durch mehr Transparenz Fehler und Fehlzeiten vermeiden kann, ergänzt Junior-Firmenchef Ingo Rüther. Er freut sich, dass durch Unterstützung der WFG Kreis Viersen das Unternehmen für dieses Digitalisierungsprojekt sogar öffentliche Fördermittel erhält. Über das Programm Mittelstand Innovativ & Digital (MID) des NRW-Wirtschaftsministeriums, das die „GN“ bereits zu einem früheren Zeitpunkt vorgestellt haben, wird die Investition mit 50 Prozent bezuschusst. „Viele Unternehmen kennen zwar



Gisela Rüther-Dahlhoff und Ingo Rüther vor dem Foto eines Airbus, in dem ihre Produkte verbaut sind

die öffentlichen Förderprogramme, scheuen aber den enormen Verwaltungsaufwand“, sagt Ingo Rüther, „aber dank unseres

Fördermittelberaters der WFG wurden wir bei den Anträgen fachkundig unterstützt und waren erfolgreich“.

## Konferenz in Venlo Gesundes Bauen

**Grenzland.** (jk-) Das deutsch-niederländische Projekt Healthy Building Network (HBN) beschäftigt sich mit der Zukunft des gesunden und nachhaltigen Bauens. Im Rahmen dieses Projekts findet am Donnerstag, 13. Oktober, im

Theater de Maaspoort in Venlo in der Zeit von 8.30 bis 17 Uhr die HBN-Konferenz „HealthBuild 2022“ statt. Die Konferenz geht über die Energieeffizienz von Gebäuden hinaus und beschäftigt sich mit der

Gesundheit ihrer Nutzer. Sie will aufzeigen, wie es in der Praxis aussieht und wie es um den Stand der Forschung in dieser Frage steht. Auf der „HealthBuild 2022“ werden mit internationalen Experten die neuesten technologischen Entwick-

lungen im Bereich der Gebäudesensorik und Gebäudemessung, praktische Beispiele für gesunde Gebäude, Forschungsarbeiten zum Wohlbefinden der Gebäudemietter und die Finanzierung gesunder Gebäude erörtert.

An diesem Tag wird also der aktuelle Stand der Forschung zum gesunden Bauen anhand wissenschaftlicher, sozialer und politischer Erkenntnisse präsentiert. Mit Best-Practice-Lösungen von Partnern aus der Industrie und der Immobilienwirtschaft schließt sich auf der Konferenz die Lücke

zwischen Wissenschaft und Praxis. Mit dabei sind internationale Gäste aus den USA und Europa. Zielgruppe für die Konferenz sind sowohl Vertreter der Baubranche wie auch Bauträger, Finanzdienstleister, Investoren und Auftraggeber. Die Teilnahme ist kostenlos.

## Schach - Guter Saisonstart für Viersen und Nettetal

**Grenzland (red).** (wt) Knapp die Oberhand behielt Gastgeber SV BW Concordia Viersen in der Verbandsklasse Gruppe 1 mit 4,5:3,5 Brettpunkten gegen den TV Witzhelden. Die ersten drei Bretter mit Armin Thelen, Michael Glinz und Egon Klaus hielten den Druck der Gäste mit je einem Remis noch stand, dann entschieden die unteren Spieltische mit Frank Heinrichs, Christoph Hollender und Klaus-Dieter Gilgenbach das Geschehen zu Gunsten der Concorden. Ein guter Saisonstart gelang

auch der Schachgemeinschaft Nettetal beim Aufsteiger Schachfuchse Kempen II in der Gruppe 2. Erstmals nach langer Zeit konnten sie wieder mit Alexander Nent ihren besten Spieler einsetzen. Dreimal schlugen die Seenstädter mit Siegen von Roland van Vliembergen, Jürgen Daniel und Hubert Gorißen zu. Den Vorsprung verwalteten danach Frans Mertens, Marcus Faahsen, Alexander Nent am Spitzenbrett und Christian Wassermann mit je einem Remis zum 5:3-Endstand.



neu

# Familien

## ANZEIGENSHOP

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

## shop.rautenberg.media



## Höchste Auszeichnung der Gemeinde

### Dr. Achim Besgen jetzt Ehrenbürger in Schwalmtal

**Schwalmtal (fjc).** Schwalmtal hat wieder einen Ehrenbürger: Dr. Achim Besgen (98) wurde am 9. September in einer Feierstunde im Bürgersaal des Rathauses dieser Titel verliehen. Er ist der sechste Träger dieser Auszeichnung in Schwalmtal, vor ihm waren es Dr. Wilhelm Schrimpf, Dr. Ernst van Aaken, Williy Rösler, Bernhard Rösler und Anni Bühl.

Bürgermeister Andreas Gisbertz begrüßte den zu Ehrenden und die Gäste und gab das Wort an Lothar Lange weiter, der 1976 gemeinsam mit Dr. Achim Besgen die Theater-AG des Gymnasiums ins Leben gerufen hatte.

In der folgenden Laudatio zeigte Bürgermeister Gisbertz wichtige Stationen aus dem Leben von Dr. Besgen nach:

Geboren wurde er am 2. September 1924 in Eschweiler bei Aachen, schon mit acht Jahren verlor er seine Mutter. Mit 19 Jahren kam er zur Wehrmacht und nach der Ausbildung an die russische Front, wo er am 17. Juli 1944 schwer verwundet und anschließend ausgemustert wurde.

Nach dem Krieg studierte er dann Theologie und wurde am 23. Juli 1952 vom damaligen Bischof Johannes Joseph van der Velden in Aachen zum Priester geweiht. Nach Kaplanjahren in Dülken kam er 1955 als Religionslehrer nach Waldniel, wo er 1963 die Leitung des damaligen Progymnasiums übernahm. Unter seiner Leitung wurde aus dem Progymnasium 1966 eine

Vollanstalt, in den Jahren 1967/68 erfolgte der Neubau des Gymnasiums. 1985 ging Dr. Besgen in den Ruhestand.

Aber Dr. Besgen war nicht nur Lehrer, er war auch Priester und Seelsorger. Zehn Jahre war er Sprecher des Priesterrates, 1985 ernannte ihn Bischof Klaus Hemmerle zum Ehrenheimherrn. Auch heute noch liest er hin und wieder mit der Gemeinde eine heilige Messe, erst kürzlich konnte er sein 70-jähriges Priesterjubiläum feiern.

Bürgermeister Gisbertz hob noch einmal hervor, wie wichtig es sei, solche Menschen wie Dr. Besgen zu haben und überreichte ihm die Ehrenbürgerurkunde.

Dr. Besgen berichte in einem kurzen Statement von seiner

Überraschung, als Bürgermeister Andreas Gisbertz bei ihm das Ansinnen der Ehrenbürgerschaft vorbrachte. Er versprach, den Rest seines Lebens so zu verbringen, wie es der Ehrenbürgerwürde entspricht. Eine kurze Darbietung der Theater AG des Gymnasiums aus dem „Kleinen Prinzen“ spielte mit der Aussage „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ auf das Lebensbeispiel von Dr. Besgen an. Anschließend würdigten Pfarradministrator Johannes Quadflieg und der jetzige Leiter des Gymnasiums, Dr. Thomas Martens, den Geehrten. Danach hatten alle Gäste die Gelegenheit, persönlich Dr. Besgen zu gratulieren, bevor die Feierstunde mit einem Umtrunk endete.



Bürgermeister Andreas Gisbertz überreicht die Ehrenbürgerurkunde an Dr. Achim Besgen (rechts).

Foto: Franz-Josef Cohnen

## Türen auf mit der Maus

### Bethanien Kinderdorf macht mit

**Schwalmtal (fjc).** Am 3. Oktober heißt es wieder „Türen auf mit der Maus“! Unter dem Motto „Spannende Verbindungen“ kann man hinter Türen schauen, die normalerweise verschlossen sind. Man kann sich die einzelnen Angebote anschauen und unter einer dort angegebenen Adresse per E-Mail als Besucher anmelden. Auch das Bethanien Kinderdorf macht beim „Türen-auf-Tag“ mit! Die zwischenmenschliche Verbindung spielt im Bethanien Kinderdorf eine besondere Rolle. Denn die Kinder und Jugendlichen, die hier leben, knüpfen sie genauso wie die Pädagogen, die hier leben und arbeiten. An den Infoständen kann man sich von diesen Verbindungen berichten lassen: Egal ob bei den Gründerinnen der Bethanien Kinderdörfer, den Dominikanerinnen von Bethanien, Ehemaligen Kinderdorfkindern oder Mitarbeitenden. Auch für Jobinteressierte bietet sich der Türen-auf-Tag deshalb an.

Neben den Infoständen gibt es tolle Attraktionen, Vorträge und Führungen. Für Kinder werden Kistenklettern, Aqua Balls, Steckenpferdparcours, Torwandschießen und

Kinderschminken angeboten. Für Erwachsene bietet sich das Kino, Kinderdorf Führungen oder Vorträge über den bethanischen Ursprung, über eine Studie über das Aufwachsen im Bethanien Kinderdorf oder über das Leben und Arbeiten im heutigen Kinderdorf an. Alle Besucher können sich außerdem auf Auftritte der Kinderdorfbands La Taste und Kidoflasher freuen!

Persönlich wird die Maus nicht überall vorbeischaun können. Ob sie im Bethanien Kinderdorf dabei sein wird, ist also noch unklar. Ein Starschnitt der Maus ist aber auf jeden Fall dabei!

Die Teilnehmerzahl ist auf



Das Bethanien Kinderdorf in Waldniel öffnet am 3. Oktober die Tore und Türen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

1000 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist daher zwingend erforderlich. Das geht entweder über die Maus-Seite

[https://www.wdrmaus.de/tuer\\_oeffner\\_tag/2022/](https://www.wdrmaus.de/tuer_oeffner_tag/2022/) oder per Mail an [schwalmtal@bethanien-kinderdoerfer.de](mailto:schwalmtal@bethanien-kinderdoerfer.de)

## Forum Mittelstand

### Wie bauen Unternehmen klimaneutral?

**Grenzland.** (jk-) Maßnahmen gegen den Klimawandel bekommen eine immer größer werdende Bedeutung. Unternehmen stehen vor der Herausforderung, Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit unter einen Hut zu bringen, etwa beim Bau von Hallen, Büros und öffentlichen Gebäuden. Mit diesem wichtigen Thema beschäftigt sich das nächste „Forum Mittelstand“ am kommenden Montag, 19. September, um 18 Uhr, im neuen Kreisarchiv in

Viersen am Ransberg 41. Dann geht es um das Thema „Nachhaltigkeit und Klimaneutralität im Gewerbebau - Praktische Umsetzung für Hallen und Büros“.

Das Impulsreferat wird an diesem Abend Christoph Dicks, der Geschäftsführer der Peter Dammer GmbH & Co.KG halten. An konkreten Beispielen von Gewerbeimmobilien aus dem Kreis Viersen wird er die Umsetzung von Nachhaltigkeits- und Energiekonzepten exemplarisch erläutern.

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK  
mail@regio-pressevertrieb.de

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO** PRESSE VERTRIEB Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

#### BRÜGGEN

**ARAL-Center Brenzel**  
Kosterstraße 1  
**Bäckerei Lehn**  
Hülst 2 und Born 23  
**Kiosk Anke Nachtigaller**  
Stiegstraße 9  
**Lotto Gabriele Broich**  
Roermonder Straße 8  
**Lotto Toto Neubert**  
Königsstraße 19  
**Tankstelle Frank Loeff**  
Kaldenkirchener Straße 52-54  
**Rewe Stücken OHG**  
Borner Straße 50-52

#### GREFRATH

**Anstötz GmbH**  
Wankumer Straße 23  
**Lotto Toto Theisen Marion**  
Markt 5  
**Tankstelle Kox**  
Mülhausener Straße 3

#### NETTETAL

**Bäckerei Dückers**  
Dorfstraße 102  
**Bäckerei Göbbels**  
Haagstraße 13  
**Edeka-Markt**  
Johannesstraße 14  
**ELAN-Station Taranis**  
Dülkener Straße 8  
**GS-Gesundheits-Service GmbH**  
Sassenfelder-Kirchweg 1  
**GN-Agentur Leuf**  
Marktstraße 9  
**Jet-Tankstelle Erwig**  
Kölner Straße 30  
**Lotto Roberto Mauro Cais**  
Markt 8  
**Lotto Natascha Küppers**  
Hochstraße 60  
**Lotto Ulrike Theloy**  
Annastraße 13  
**Lotto Andreas Wersch**  
Rosental 30-40

**Lotto im Kaufland A. Wersch**  
Joh.-Cleven-Straße 4  
**Lotto Withofs**  
Kölner Straße 5a  
**PM-Tankstelle**  
Geldrische Straße 65a  
**Rewe T. Narzynski OHG**  
Bahnhofstraße 18  
**Tabak Michael Sachs**  
Breyeller Straße 22  
**Tankstelle Janssen**  
Lobbericher Straße 67  
**Tankstelle Waldhausen**  
Werner-Jaeger-Straße 13a  
**Travel + Deco**  
**Reiseagentur Withofs**  
Kehrstraße 41

#### NIEDERKRÜCHTEN

**bft + KFZ-Service Jans**  
Erkelener Straße 21  
**Edeka-Markt Schnitzler**  
Adam-Houx-Straße 1

**Esso Tankstelle Lotze**  
Mönchengladbacher Straße 1  
**Fotostudio Vinken**  
Mittelstraße 64  
**Lotto Lenssen**  
Hauptstraße 74

#### SCHWALMTAL

**Pressewelt Frank Aretz**  
St.-Michael-Straße 5  
**REWE Stücken OHG**  
Hauptstraße 38a-40

#### VIERSEN

**Bäckerei Achten**  
Nettetal Straße 149  
**REAL**  
Kanalstraße 51-55  
**Zigarren Ulrich**  
Dülkener Straße 2

**Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen**

**Grenzland Nachrichten**

für nur **zwei Euro**

Jede Woche GRATIS! Das Fernsehmagazin **rtv**



## Erfolgreiche Kontrolle des gewerblichen Personen- und Güterverkehrs

**Nettetal (ots).** Am Mittwoch vergangener Woche, 31. August, kontrollierten Einsatzkräfte des Viersener Verkehrsdienstes gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen der Verkehrsdienste aus Duisburg, Kleve, Krefeld, Mönchengladbach, Heinsberg und mit Kräften der Bezirksregierung, dem Zoll, der Bundespolizei und Vertretern des Veterinäramts des Kreises Viersen auf der B221 zwischen Herongen und Leuth eine Vielzahl von kleineren und größeren Lastwagen. Vom Restaurant-Belieferer, über Güllefass-Auflieger bis hin zum 40-Tonnen-Gefahrgutsattelzug war alles dabei. Ist die Ladung korrekt gesichert? Wurde vielleicht zu viel geladen? Ist Gefahrgut ausreichend gekennzeichnet? Die fast 60 Spezialisten kontrollierten in mehreren Teams über 60 Fahrzeuge auf Herz und Nieren. Zum Einsatz kam bei den Kontrollen auch eine mobile Radlastwaage. Die Bilanz: Eine Ordnungswidrigkeitsanzeige wegen eines Verstoßes gegen das Abfallrecht, zwei nachfolgend geplante Betriebsprüfungen aufgrund fest-

gestellter Mängel beim Gefahrguttransport, ein Verstoß gegen das Kfz-Steuer-Recht, neun Vollstreckungen aufgrund „Mautverstößen“ sowie eine Steuerschuld, zehn Bußgeldverfahren und vier Verwarnungen wegen Verstöße gegen Lenk- u. Ruhezeiten, drei Bußgeldverfahren wegen Verstöße gegen Gefahrguttransportvorschriften, sieben Bußgelder und zwei Verwarnungsgelder wegen technischer Mängel bei Nutzfahrzeugen, vier Bußgelder und drei Verwarnungsgelder unter anderem wegen mangelhafter Ladungssicherung, Überlänge, Erlöschen der Betriebserlaubnis, mangelhafte Reifen, drei Verwarnungen wegen Überschreitung zulässiger Gewichte.

18 Fahrzeuge wurden auf der Radlastwaage überprüft: drei Verwarnungsgelder waren dieses Mal „nur“ die Folge. Mehrere unzureichend gesicherte Ladungen wurden durch die Fahrer vor Ort nachgesichert. Ein schlechter Reifen wurde noch vor Ort durch den Fahrer eines Wagens ausgetauscht. Eine Firma aus

Köln musste einen geeigneten Fahrer zur Kontrollstelle bringen, damit ihr Fahrzeug samt Ladung weiterfahren durfte. Ein Sattelzug mit Gefahrgütern wurde durch die Polizei abgesichert zum Firmengelände des Fahrzeughalters zurück begleitet, um dort die Ladungssicherung erheblich zu verbessern. Gegen den Fahrer, den Halter sowie den Verloader/Verpacker wurden entsprechende Bußgeldverfahren eingeleitet.

Die Einsatzkräfte führten mit den kontrollierten Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern teils sehr ausführliche verkehrsdidaktische Gespräche. Hinweise auf das Leid der zumeist unverschuldet Betroffenen/Verletzten nach einem Unfall mit schlecht oder gar nicht gesicherter Ladung, verlängertem Bremsweg aufgrund überladener Fahrzeuge oder nicht ausreichend ausgeruhten Fahrern erfolgten im Einzelfall. Das Fazit des Einsatzleiters: „Es war ein rundum gelungener Einsatz mit dem großen Gewinner: Die Verkehrssicherheit.“

## Zwei Radfahrer stoßen zusammen - ein Leichtverletzter

**Brüggen (ots).** Auf dem Radweg an der Swalmener Straße, etwa einen Kilometer vor der Grenze zu den Niederlanden, ist es am Montagabend, 5. September, gegen 18.30 Uhr zu einem Zusammenstoß zweier Radfahrer gekom-

men. An dieser Landstraße gibt es einen Radweg, dessen Nutzung für Radfahrende aus beiden Richtungen vorgeschrieben ist. Dort kamen sich ein 23-Jähriger aus Bad Sachsa in Niedersachsen mit seinem Pedelec und ein 85-Jähriger

aus Brüggen mit seinem Rennrad entgegen. Die Lenker der beiden Räder berührten sich in der Mitte des Radwegs.

Durch den Zusammenstoß kam der ältere der beiden Männer zu Fall und wurde leicht verletzt.

## Zeuge ertappt Einbrecher

**Viersen-Dülken (ots).** Am Dienstag, 6. September, gegen 15.15 Uhr meldeten Anwohner von der Viersener Straße einen Einbruch in einem Mehrfamilienhaus. Ein zunächst Unbekannter hatte sich Zutritt zu dem Haus verschafft. Als er versuchte, die Tür einer Wohnung

aufzuhebeln, bemerkte dies der Mieter. Als er die Wohnungstür öffnete, nahm der Einbrecher die Beine in die Hand. Der Zeuge rannte hinterher und stellte den Mann am Dülkener Nordwall. Kurz darauf traf ein Streifenteam ein, der Einbrecher wurde vorläufig festgenommen. Dabei

handelt es sich um einen hinreichend polizeilich bekannten 47-jährigen Mann (deutsch) ohne festen Wohnsitz. Nach ersten Ermittlungen wurde der 47-Jährige nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft entlassen. Die Ermittlungen dauern an.

## Polizei ermittelt nach Verkehrsunfallflucht und sucht Zeugen

**Brüggen (ots).** Am 29. August ereignete sich der Unfall gegen 11 Uhr auf der Borner Straße in Brüggen. Eine 78-jährige Brüggenerin überquerte mit ihrem Pedelec die Straße. Sie hatte sich zuvor offenbar vergewissert, dass kein Querverkehr da war. Als sie dann bereits die Straße überquerte, bog ein Motor-

rad aus dem Kreisverkehr Weiherfeld in Richtung Brüggener Innenstadt ab und beschleunigte stark. Die Seniorin erschrak und stürzte. Dabei wurde sie leicht verletzt. Der Motorradfahrer hielt an und sprach mit der Brüggenerin. Er entschuldigte sich mit nach Angaben der Frau mit den Worten: „Tut mir leid,

aber das hier ist unsere Rennstrecke.“ Danach fuhr er weiter, ohne dass er seine Personalien angegeben hatte. Das Verkehrskommissariat ermittelt und fragt: Wer hat den Unfall beobachtet und kann weitere Hinweise auf das Motorrad oder den Fahrer geben? Hinweise bitte über die 02162/377-0.

## Mülltonne am Gymnasium in Brand geraten

**Schwalmtal-Waldniel (ots).** In der Nacht von Montag auf Dienstag, 5. September, sind gegen 3.15 Uhr Feuerwehr und Polizei alarmiert worden, weil es aus einer Mülltonne auf dem Gelände des Gymnasiums St. Wolfhelm qualmte. Die Feuerwehr

konnte den entstehenden Brand rasch löschen. Aus den ersten Ermittlungen ergibt sich, dass es wahrscheinlich ist, dass die Mülltonne in Brand gesetzt wurde. Die Kriminalpolizei sucht deshalb Zeugen. Wer hat in der Nacht von Montag auf

Dienstag, auch vielleicht deutlich vor oder nach 3.15 Uhr verdächtige Personen rund um das Gelände des Schulzentrums Waldniel verdächtige Beobachtungen gemacht? Hinweise bitte unter der Rufnummer 02162/377-0.

## Pkw-Fahrerin öffnet Tür - Jugendlicher mit Rad fährt dagegen

**Kempen (ots).** Am Mittwoch, 7. September, gegen 17 Uhr parkte eine Autofahrerin aus Kempen ihren Wagen auf dem Kempener Donkring. Nachdem sie die Autotür geöffnete hatte, fuhr ein 13-jähriger Junge aus Krefeld

gegen die Tür. Der Junge stürzte und wurde leicht verletzt. Anlassbezogen unser Tipp an alle Autofahrenden: Wenn Sie Ihren Wagen am Straßenrand abstellen und aussteigen wollen, öffnen Sie die Fahrertür mit der

rechten Hand. Durch den „holländischen Griff“ drehen Sie sich dann automatisch, so dass Sie leichter nach hinten schauen können. Dann wird ein toter Winkel sichtbar und Unfälle können vermieden werden.

## Motorradfahrer bei Unfall lebensgefährlich verletzt

**Schwalmtal-Amern (ots).** Am Dienstag, 6. September, gegen 9.15 Uhr kam es an der Kreuzung L 372 / Polmansstraße in Schwalmtal-Amern zu einem schweren Verkehrsunfall, bei dem ein 67-jähriger Brüggener lebensgefährlich verletzt wurde. Nach derzeitigem Kenntnisstand fuhr ein 65-jähriger Mann (polnisch) aus Rietberg mit seinem Kleintransporter auf der L372 aus Richtung Dülken kommend in

Richtung Niederkrüchten. In Amern bog er nach links in die Polmansstraße ab. Dabei missachtete er offenbar die Vorfahrt des Brüggener, der mit seinem Motorrad auf der L372 in Richtung Dülken unterwegs war. Beide Fahrzeuge kollidierten, der 67-Jährige wurde dabei lebensgefährlich verletzt. Ein Rettungshubschrauber brachte ihn in ein Krankenhaus. Für die Dauer der Unfallaufnahme war die L372 zwischen der B 221 in

Niederkrüchten-Heyen und der Kasender Straße gesperrt.

Ein für Unfallaufnahme spezialisiertes Team der Polizei Düsseldorf unterstützte die Viersener Polizei bei der Unfallaufnahme. Das Verkehrskommissariat Viersen ermittelt nun zur genauen Unfallursache. Die Einsatzkräfte stellten unter anderem beide Fahrzeuge und das Smartphone des 65-Jährigen sicher.

## Kind bei Verkehrsunfall leicht verletzt

**Schwalmtal-Amern (ots).** Am Samstag, 10. September, gegen 21.23 Uhr verließ ein 12-jähriger Junge einen Linienbus, der zuvor an der Haltestelle „Schier“ auf der Straße Roermonder Straße in Schwalmtal angehalten hatte. Im Anschluss überquerte er hinter dem Bus die Straße. Hierbei übersah er den Pkw einer 32-jährigen Mön-

chengladbacherin, die im gleichen Moment die Roermonder Straße mit verminderter Geschwindigkeit in Gegenrichtung befuhr.

Bei dem Zusammenprall wurde der Junge zum Glück nur leicht verletzt und konnte nach ambulanter Behandlung in die Obhut seiner Eltern übergeben werden.

Was gesehen oder gehört?



Ihr Kontakt zur Polizei:  
Telefon: 02162-377-0



# Blualgen im Borner See

Kontakt ist gefährlich für Mensch und Tier

**Born (fjc).** Spaziergängern und Wanderern ist es sicher schon länger aufgefallen: Seit Ende Juli schimmert der Borner See smaragdgrün dem Betrachter entgegen. Hier handelt sich um Blualgenbefall, eine Erscheinung, die auch etwa bei den Netteseen in diesem Jahr zu beobachten ist. Bei der Blualge handelt es sich um sogenannte Cyanobakterien. Bei Menschen und Tieren kann es bei Kontakt mit dem belasteten Wasser zu Hautreizungen, Übelkeit, Fieber und Erbrechen führen.

Nach Bekanntwerden des Befalls wurden durch die Gemeinde Brüggem gemäß Handlungsempfehlungen des Kreises Viersen (Untere Naturschutzbehörden) direkte Maßnahmen in Form von Warnschildern und Information der Öffentlichkeit ergriffen und auf das Badeverbot für Mensch und Tier nochmals deutlich hingewiesen.



Das Wasser des Borner See schimmert durch den Blualgenbefall derzeit smaragdgrün. Foto: Franz-Josef Cohnen

Die Blualge kann Stickstoff aus der Luft aufnehmen. So kann es schnell zu einem Sauerstoffdefizit inklusive Fischsterben kommen, das Gewässer droht umzukippen. Da zunächst noch keine vergleichbaren Messwerte vorlagen, wurde als erste Maßnahme die Freiwillige Feuerwehr Brüggem mit der Sauerstoffanreicherung beauftragt. Aktuell wird der See weiterhin beobachten und

der pH-Wert des Gewässers regelmäßig überprüft. Da die aktuellen Werte einen positiven pH-Wert anzeigen, ist bislang kein weiteres Eingreifen erforderlich. Die Blualge kann nicht bekämpft und eine Ausbreitung nur sehr schwer verhindert werden. Nun wartet man auf sinkende Temperaturen, damit die Blualge auf natürlichem Wege abstirbt.

## 25-jährige Dienstjubiläen

**Schwalmtal (fjc).** Gleich dreimal konnte Bürgermeister Andreas Gisbertz zum Dienstjubiläum gratulieren: Perihan Taseri, Patricia Neumann und Nicole Optenplatz blicken auf 25 Jahre bei der Gemeinde Schwalmtal zurück. Beim Bericht dazu in der vergangenen Woche konnte durch einen technischen Fehler das dazugehörige Foto nicht gedruckt werden, dieses veröffentlichen wir jetzt hier.



25 Jahre in Dienst der Gemeinde, von links: Nicole Optenplatz, Bürgermeister Andreas Gisbertz, Perihan Taseri und Patricia Neumann. Foto Gemeinde Schwalmtal

## Latente Talente

**Schwalmtal (fjc).** Ein Abend voller Musik, Tanz und Theater, das präsentiert das Gymnasium St. Wolfhelm in Schwalmtal Waldniel an diesem Donnerstag, 15. September, unter dem Titel „Latente Talente“.

Einlass ist ab 18.30 Uhr, beginnen soll das Spektakel dann um 19 Uhr in der Achim-Besgen-Halle. Darauf darf man sich freuen: Jede Menge kreative Darbietungen der Schülerinnen und Schüler des St. Wolfhelms. Ob Tanz, Chorgesänge,



Im Gymnasium Waldniel gibt es heute einen bunten Abend. Foto: Franz-Josef Cohnen

Orchester oder Theater - lässt euch überraschen und verzaubern! Die Fachschaft Musik hat einen tollen Abend vorbereitet. Allein für das Chorprojekt haben sich über 90 Schüler\*innen zur

aktiven Teilnahme angemeldet. Neben dem Schulorchester, der Schülerband „The Wolverines“ und dem Celloensemble werden verschiedene Solobeiträge sowie Tanz und Theater zu sehen und zu hören sein. Man darf gespannt sein. Der Eintritt ist frei. Es wird jedoch um Spenden gebeten für die ukrainischen Flüchtlingskinder sowie für neue Musikinstrumente, mit denen das Klassenmusizieren im Musikunterricht ausgebaut werden soll.

# LOKALES

## St. Martin zieht durch Niederkrüchten St.-Martins-Verein Niederkrüchten e.V.

**Niederkrüchten (red).** Am Samstag, 5. November, zieht St. Martin durch Niederkrüchten. Die diesjährige Haussammlung wird von Montag, 19. September, bis Sonntag, 2. Oktober, durchgeführt. Der Martinsverein bittet um Spenden, mit denen der Tag ausgerichtet wird und Süßigkeiten für die Tüten gekauft werden.

Am ersten Samstag im November findet dann das Martinsfest in Niederkrüchten statt. Die Kinder stimmen sich an diesem Tag um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus ein. Anschließend stellt sich der Martinszug vor der Kirche entlang der Dr.-Lindemann-Straße auf. Die Schulklassen werden von der Feuerwehr, dem Lehrerkollegium und einzelnen Erwachsenen begleitet. Alle weiteren Zugteilnehmer empfangen die Kinder gegen 17.30 Uhr am Parkplatz Friedensstraße, schließen sich dort dem Grundschulzug an und werden gebeten, kräftig mitzusingen.

Wichtig ist, dass es in diesem Jahr einen veränderten Zugweg gibt. Der Martins-

zug geht über die Dr.-Lindemann-Straße, Friedhofsallee, Ryther Straße, Pannmühle, Erkelenzer Straße, Ulmenstraße, Gartenstraße, An Felderhausen bis zu Am Schulzentrum. Die Kinder freuen sich über festlich geschmückte Häuser und

Kinderpunsch findet bei einem gemütlichen Beisammensein auf dem Schulhof statt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Tüten können bis zum 21. Oktober auch bei Renate Knierim, Telefon 0160/8844565, zum Preis von 10 Euro

**HEGHOLZ** Tel. 021 53/8397  
www.hegholz.de  
Möbelschreinerei Nettetal-Lobberich

Vorgärten.

Das Martinsfeuer wird auf dem Feld neben der Begegnungsstätte brennen. Hier findet auch die Martinsdarstellung statt. Der Martinsverein bittet darum, den Kindern entlang des Zauns die Sichtplätze in der ersten Reihe zu lassen.

Die Tütenausgabe erfolgt in diesem Jahr wieder in der Grundschule - auch das ist anders. Die Ausgabe der Tüten beginnt dort nach dem Zug und endet gegen 19.15 Uhr. Der abschließende Ausklang bei Glühwein und

gekauft werden. Zusätzlich werden in der Schule Karten für 10 Euro an ortsfremde Kinder verkauft. Die Eltern werden gebeten, hierfür die Schulsozialarbeiterin Sabrina Vieten anzusprechen.

Der Verein bedankt sich jetzt schon bei allen engagierten Sammlern, Helfern und Unterstützern, ohne die das Martinsfest in Niederkrüchten nicht ausgerichtet werden könnte.

Fragen beantwortet die Vorsitzende Meike Lützkendorf unter der Telefonnummer 021 63/9893665.

## Erstes Kinderfest in Niederkrüchten

**Niederkrüchten (red).** Kinder und Familien stehen im Mittelpunkt der Gemeinde Niederkrüchten, wenn es um Kultur geht. Auftritte wie die von Mitmachkünstler „HerrH“, der „Kleine Weihnachtsgeist“ des Niederrhein-Theaters oder „Der Gruffelo“ sorgen für lautes Lachen, Spannung und gute Stimmung bei Kindern und Eltern.

Am 25. September feiern die Kids aus der Gemeinde rund um das Rathaus in Elmpt. Die Gemeinde Niederkrüchten lädt gemeinsam mit den gemeindeeigenen Kitas und dem KreisSportBund Viersen zum ersten „Kinderfest Niederkrüchten“ ein. Los geht es um 11 Uhr. Bürgermeister Karl-Heinz Wassong eröffnet die Veranstaltung gefolgt von einem Eröffnungslied der Kinder aus den Kindertagesstätten. Auf der großen

Bühne in Elmpt treten außerdem der Overhettfelder Kinderkarneval Verein und die Schule am Lütterbach auf. Dazwischen sorgt Zauberer und Ballonkünstler Tobi Twist für staunende Gesichter. Ein weiteres Highlight erwartet die jungen Besucherinnen und Besucher um 14 Uhr. Der deutschlandweit bekannte Kinderkünstler Reinhard Horn veranstaltet eines seiner beliebten Mitmachkonzerte mitten in Elmpt. Spaß und gute Stimmung sind hier garantiert.

Bis 15 Uhr sorgen außerdem zahlreiche Stände mit vielen Mitmachaktionen für Abwechslung. Eine Tennisdartscheibe, der rollende Jugendtreff Big bass, das beliebte Bungee-Run von Gützenrath4You oder spannende Infos rund um den Gemüseanbau am Stand des Steinkenrather Hoflades wollen entdeckt werden. Die Karnevalisten von Maak

Möt sorgen an diesem Sonntag für das leibliche Wohl. Die vier Kindertagesstätten der Gemeinde Niederkrüchten haben sich darüber hinaus verschiedene Aktionen zum Staunen und Mitmachen ausgedacht. Im Mittelpunkt des Festes steht der Gedanke des Weltkindertages. Dieser findet bereits am Dienstag statt und steht in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam für Kinderrechte“. Dem widmet sich auch das Team des Jugendrotkreuzes, das Buttons mit darauf aufgetragenen Kinderrechten herstellt und über Aktionen gegen den Einsatz von Kindersoldaten informiert. Übrigens: Wer vor dem Herbst seine Coronaimpfung auffrischen möchte, hat am 25. September die Möglichkeit. Der Impfbus des Kreises Viersen macht auch halt beim ersten „Kinderfest Niederkrüchten“.



# Neue Begegnungsstätte in Schwalmthal

## Familienfest mit Kindertrödelmarkt zur Eröffnung

**Schwalmtal (fjc).** Mit einem Familienfest und großem Kindertrödelmarkt wurde jetzt am Samstag, 10. September, die neue Begegnungsstätte Westkreis am Stöckener Weg 1 in Waldniel allen Interessierten gezeigt. Neben verschiedenen Aktionen für Kinder, wie Kinderschminken und Hüpfburg gab es allerhand auf dem Kindertrödelmarkt: Von Barbie über Playmobil

bis hin zum Monopolspiel, vom Mädchenkleid bis hin zum Fußballtrikot war alles dabei. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Die neue Begegnungsstätte richtet sich in erster Linie an geflüchtete Familien, aber auch alle anderen sind herzlich willkommen. Hier werden zum Beispiel Sprachkurse, Integrationskurse, Beratungsangebote, Unterstützungs-

angebote, Spielgruppen, und andere Hilfen angeboten. Aber auch einige der Angebote aus den umliegenden Familienzentren werden dort stattfinden. Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr. Zu den Kooperationspartnern gehören das Bethanien Kinderdorf, der Kreis Viersen, die Gemeinden Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmthal, sowie das

Deutsche Rote Kreuz. Alle Angebote werden regelmäßig im Schaukasten veröffentlicht. Rückfragen auch gerne bei Susanne Reinartz, Telefon 02162/391678 oder Mail: susanne.reinartz@kreis-viersen.de. Im Gebäude Stöckener Weg 1 war bisher der Kindergarten des DRK untergebracht, der jetzt in das neue Gebäude Stöckener Weg 11 umgezogen ist.



Am Stöckener Weg 1 in Waldniel wurde jetzt die neue Begegnungsstätte vorgestellt.

Foto: Franz-Josef Cohnen

## Tag des offenen Denkmals



Der Rhaderhof in Dülken-Schirick konnte zum Tag des offenen Denkmals besichtigt werden.

Fotos: Franz-Josef Cohnen

**Grenzland (fjc).** Zum Tag des offenen Denkmals konnten auch im Grenzland wieder verschiedenen

Objekte besichtigt werden. Das Wetter spielte sogar mit, und so machten sich zahlreiche Besucher auf den Weg, teil auch mit dem Fahrrad, um in Baugeschichte vergangener Zeit einzutauchen. Neben anderen Objekten in der Stadt Viersen war in Dülken der Rhaderhof in Schirick geöffnet. Die liebevoll restaurierte Hofanlage mit Bauteilen, die bis ins 17. Jahrhundert zurückgehen, bot auch im Innern einen guten Einblick in die Wohnkultur vergangener Jahrhunderte. Die Schrofmühle bei Rickelrath mit einem Mahlwerk aus dem Jahr 1771 wird schon im 16. Jahrhundert urkundlich



Die Schrofmühle bei Rickelrath wird schon im 16. Jh. erwähnt, hier der Kollergang der Ölpresse

erwähnt. Sie zählt zu den am besten erhaltenen Wassermühlen des Rheinlandes. Hier konnte man den Mahlprozess und das Ölschlagen (Leinöl) verfolgen.

## Biomorphic Orchestra wirft seine Schatten voraus

### Ein Installations-Sound-Lichtspektakel mit anschließendem Konzert in Busch8

Die Nettetaler Künstlerin Barbara Schmitz-Becker feiert 2022 das 10-jährige Bestehen des EDEN ZWO LABORS, welches seither ihre künstlerische Naturforschung zusammenfasst. Das wird mit einer besonderen KunstKoproduktion in Busch8 an diesem Freitagabend gefeiert: Das Kölner Musikduo Franzis Lating und Johannes Elia Nuß von the bottomline haben zu ausgewählten kinetischen RaumInstallationen der Künstlerin fünf Soundscapes komponiert. Diese Musikstücke werden live zu den jeweiligen Arbeiten performt. Der Raum ist spärlich beleuchtet und die vertonten Installationen mit den Bezeichnungen wie Moose oder

Kokons- werden nacheinander beleuchtet. Sie werfen bewegte Schatten und Projektionen an die Wände des großen Ausstellungsraumes. Objekte verbinden sich mit der Schattenzeichnung an der Wand, verschieben die Realität. Was ist Objekt, was Schatten? Lebendig wirkende große Wandzeichnungen, organische Strukturen, zarte Wesen und Einzeller verschmelzen mit der Musik; bewegen sich sanft um die Menschen. So schafft das Künstlertrio eine sphärische, zauberhafte Atmosphäre. Eine außergewöhnliche, einmalige Präsentation: Biomorphic Orchestra. Im Anschluss wird es nach einer kleinen Pause ein

AtelierKonzert von the bottomline geben; u.a. mit Stücken aus ihrem kommenden Studio-Debutalbum FORGOTTEN STARS. Zu sehen am 16. September um 21 Uhr im Atelier Barbara Schmitz-Becker | ProjektRaumKunst Busch8 e.V. | Busch 8 | 41334 Nettetal. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden sind herzlich willkommen. Die Ausstellung Biomorphic Orchestra ist geöffnet:

- Samstag, 17. und 24. September, von 14 bis 17 Uhr
- Sonntag, 18. und 25. September, von 11 bis 17 Uhr

Weiteres unter: projektraumkunst.de | schmitzbecker.de | thebottomline.earth

## Fahnenweihe und Familienfest in Breyell

### St. Lambertus Bruderschaft Breyell feiert Herbstkirmes und lädt ein

Anlässlich der Breyeller Herbstkirmes, traditionell zum Wochenende des Pfarrpatrons Lambertus, lassen die Mitglieder der gleichnamigen St. Lambertus Bruderschaft aus Breyell ihre neue Fahne weihen. Mehrere Monate wurde ein Entwurf von Fahnenmajor Stephan Ververs, der für das Design verantwortlich zeichnete, durch die erfahrene Kempener Fahnenstickerin Wilma Ingendae in minutiöser Handarbeit umgesetzt. Am Sonntag, 18. September, soll es endlich so weit sein. In einem Festhochamt am Sonntagmorgen um 11 Uhr unter der liturgischen Leitung ihres Präses und Pfarrers Günter Puts soll sie nun endlich geweiht werden.

Nach der Fusion der beiden ehemaligen Lambertus-Bruderschaften aus Breyell-Dorf und Breyell-Metgesheide im Herbst 2009, ist es die erste gemeinsame Fahne. Auch ein neues Ministersilber wurde angeschafft und soll im Rahmen des Festhochamtes gesegnet werden. Anschließend wird ein Festzug mit den befreundeten Bruderschaften durch den Breyeller Ortskern stattfinden. Im Anschluss daran findet am Breyeller Regenbogensaal ein Familiennachmittag mit Dämmerchoppen, Imbiss und Attraktionen für Kinder statt. Bereits am Vortag (Samstag, 17. September) findet ab 15 Uhr ein „Familiennachmittag“ am Regenbogensaal statt.

Neben gekühlten Getränken, der Möglichkeit eines Imbisses und einer im Regenbogensaal eingerichteten Cafeteria ist auch an diesem Tag für Kinderattraktionen mit einer Rallye, einer Lichtschießanlage und Kinderschminken gesorgt. Auch hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Mit dem Besuch der Schützenmesse am Herbstkirmesmontag, 19. September, in der Breyeller Pfarrkirche, einem anschließenden Frühstück in der Gaststätte „Hahnestroat“ sowie einem zünftigen Frühschoppen im Gelagehaus „Im Kreuels“ sollen die Aktivitäten rund um die Breyeller Herbstkirmes für die St. Lambertus Bruderschaft Breyell enden.

## Hauptversammlungen beim VfL Hinsbeck

**Hinsbeck (hk).** Am Freitag, 23. September, führt der VfL Hinsbeck sowohl seine Jugend- als auch seine Erwachsenen-Jahreshauptversammlungen im katholische Jugendheim an der Wankumerstraße durch. Die Jugendversammlung findet um 18 Uhr statt. Bei dieser Versammlung können Kinder und Jugendliche über die Aktionen im laufenden Jahr selbst mitbestimmen. Vorgesehen sind neben den Wahlen und Planungen für 2023 die Vorführung von Bildern des vergangenen Sportjahres sowie der Jugend-Pfingstfahrt. Daneben werden auch die Sportabzeichen

verliehen. Hierzu lädt der Jugendvorstand alle Kinder und Jugendlichen herzlich ein. Um 19.45 Uhr folgt die Hauptversammlung der Erwachsenen. Neben den Berichten des geschäftsführenden Vorstands berichten die einzelnen Abteilungen. Daneben gibt es einige Wahlen sowie Etatberatungen für das Jahr 2023, wozu auch Informationen über die Investition „Leichtathletikanlage“ gehören. Weitere Punkte sind die Verleihung der Deutschen Sportabzeichen inklusive der Familiensportabzeichen sowie die Verleihung der Vereins-

pokale. Abschluss ist traditionell der Lichtbildvortrag „Der VfL im Jahre 2022“. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des VfL herzlich eingeladen.



Der Panzer des teuflischen Eisenkäfers lässt sich fast nicht knacken.



## Denkmaltag mit „GlaubensSpuren“

Nettetal zeigte beim Denkmaltag 2022 religiöse und bautechnische Spuren des Glaubens

**Nettetal (hk).** Zum diesjährigen deutschlandweiten Denkmaltag unter dem Titel „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ setzten die Bürger- und Verkehrsvereine der sechs Nettetaler Stadtteile in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung das Thema „GlaubensSpur“ in den Focus. Hierzu brachten sich alle Gruppen ein und erstellten ein Begleitheft mit den bedeutendsten Kirchen, Kapellen oder Wegekreuzen im jeweiligen Ort.

Im Mittelpunkt stand das 350-jährige Bestehen der evangelischen Hofkirche in Kaldenkirchen. Die Kirche wurde 1672 erbaut und ist damit eine der ältesten Kirche rundum. Spuren der

Reformation gab es in Kaldenkirchen schon 1533, doch blieben die Protestanten eine Minderheit, der hiesige Bereich war überwiegend katholisch geprägt. Daher erhielt die Gemeinde die Genehmigung zum Bau der Kirche im Hof ihres Pfarramtes (daher der Name Hofkirche) nur unter der Voraussetzung, dass sie von der Straße aus nicht sichtbar und kein Turm erstellt wird. Möglich wurde dies nur Dank finanzieller Unterstützung niederländischer Glaubensbrüder. So erstellte man „in zweiter Reihe“ im Hof des Gemeindehauses eine kleine Kirche, die bis heute Bestand hat. Heute ist die Hofkirche,



Ein Schmuckstück ist die 1672 gegründete ev. Hofkirche in Kaldenkirchen. Fotos: Koch

vielleicht gerade wegen ihrer Lage, ein architektonisches und optisches Schmuckstück der Glaubensgeschichte. Diese Geschichte brachte Prof. Dr. Leo Peters vielen Interessierten bei einer

Führung am Nachmittag näher.

Neben der Kaldenkirchener Hofkirche wurden an diesem Tag auch andere Nettetaler „GlaubensSpuren“ Interessierten nähergebracht. Auf dem Lobbericher Friedhof zeigte Ewald Meier den Interessierten die großen und kleinen Geheimnisse des Ortes, wobei das Mausoleum der Familie Niedieck sowie der angeheirateten Familie von Heimendahl im Mittelpunkt standen. Eine weitere Führung bot der Förderverein St. Anna Schaag in der Pfarrkirche an. Um das Feld der Vorführungen nicht zu sehr zu verteilen, wurden die vier größten Kapellen in Hinsbeck und Leuth, die Johannes-,



Alte Grabsteine an der Seitenmauer der Kirche zeugen vom frühen Leben ev. Christen in Kaldenkirchen

Kreuz-, Hl. Geist- und Rochuskapelle, nur für eine Besichtigung ohne Führung geöffnet. Auch hier war die Beteiligung gut, wie

zahlreiche Eintragungen und Danksagungen „für den Erhalt und die Pflege der alten Kapellen“ in ein Gästebuch belegten.

## Sehr erfolgreiches Gemeindefest

**Hinsbeck/Lobberich (hk).** Über eine große Beteiligung beim Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde Lobberich/Hinsbeck konnten sich die Verantwortlichen freuen. „Unser Dank gilt allen Helfern und Helferinnen, insbesondere dem Pfadfinderstamm Noah Nettetal, die sich für dieses Fest engagiert haben“, so die Pfarrerin Elke Langer. Insbesondere die Pfadfinder hatten sich ein Sonderlob verdient, beteiligten sie sich doch mit zehn Ständen unterschiedlichster Betätigungen für Kinder an diesem Fest. Auch dem Musikverein Cäcilia Hinsbeck, der aus Dankbarkeit, dass man in der Coronazeit in der ev. Kirche Hinsbeck proben konnte, ein dreistündiges Konzert gab, galt ihr Dank. „Die

Hinsbecker Vereine und Gruppen helfen sich gegenseitig“, so Josef Hova, Vorsitzender des MV Cäcilia. Während des gesamten Tages fanden sich viele Familien mit ihren Kindern ein, die sich an den zahlreichen Spielgelegenheiten betätigten. Dazu gab es Grill- und Reibekuchenstände sowie Getränke aller Art. Im Parkstübchen gab es reichlich Kaffee und Kuchen, was auch vielfach genutzt wurde. Eine Irritation gab es im Vorfeld, als die von der Gemeindegemeinschaft Gudula Prikulis bestellten Strohbällen zur Verzierung des Eingangs angeliefert wurden. Sie hatte mit kleinen Ballen gerechnet, geliefert wurden die heute ca. viermal so großen üblichen Ballen.

Ihr Schreck stand ihr zunächst ins Gesicht geschrieben. Doch da der Landwirt die Ballen selbst wieder abholte, war die Erleichterung dann doch groß. Auch die Auftritte der Zirkuskinder aus dem diesjährigen Ferienprogramm der Kirche und der Geigengruppe vor der Kirche machten den Besuchern Freude und lockerten das Geschehen auf. Der Erlös des Festes kommt größtenteils der in die Jahre gekommenen Hinsbecker Kirche zugute. Hierzu gehörte auch eine, aus der alten ev. Kirche stammende Kirchenbank, hergestellt in den 1950er Jahren, die der Hinsbecker Helmut Heider in den 1980er Jahren erwarb. Sie war heiß begehrt und schnell verkauft, wobei auch ihr Erlös der Kirche



Die ev. Kirche Hinsbeck mit der musizierenden Geigengruppe. Fotos: Koch

zugutekommt. Parallel zum Gemeindefest gab es im hinteren Bereich der Kirche, wo seit kurzem eine neue Kleinkindergruppe untergebracht ist, einen Tag der offenen Tür. Seit 1. September ist dieser Bereich vermietet an die

„Kirchenmäuse“, eine Großtagespflege mit zwei Tagesmüttern für Kleinkinder, in der bis zu neun Kinder betreut werden können. „Wir müssen neue Wege finden bei der Nutzung unserer Räumlichkeiten“, betonte

Pfarrerin Langer. „Die Gebäude bedürfen einer ausführlichen Überholung und energetischer Verbesserungen. Die Vermietung soll eine Grundlage hierfür bilden.“



Viele Familien mit ihren Kindern kamen zum Gemeindefest vor der ev. Kirche in Hinsbeck



## Kevelaer-Pilger Lobberich/Hinsbeck

**Nettetal (hk).** „Himmel und Erde berühren“ - unter diesem Motto steht die diesjährige Wallfahrt nach Kevelaer, Hierzu macht sich auch die Weggemeinschaft Lobberich/Hinsbeck am 24. September auf. Die Fußpilger aus Lobberich treffen sich um 3.45 Uhr vor der Pfarrkirche St. Sebastian, um 4.30 Uhr kommen die Fußpilger aus Hinsbeck an der Johanneskapelle hinzu. Alle Radpilger treffen sich um 8 Uhr auf der Hinsbecker Heide an der Jugendherberge und beginnen dort die gemeinsame Wallfahrt.

Um 12 Uhr treffen sich alle Gruppen auf dem Rathausmarkt in Kevelaer zum gemeinsamen Einzug. Um 12.15 Uhr findet die Hl. Messe im Forum Pax Christi statt, unter Mitwirkung des MV Cäcilia Hinsbeck sowie der Kirchenchöre von St. Peter und St. Sebastian. Um

15 ist Treffen zum Kreuzweg auf dem Kapellenplatz und um 16.30 Uhr Abschied vom Gnadenbild. Für die Hinfahrt steht ein Begleitfahrzeug mit Anhänger zur Verfügung. Ein Rücktransport der Fahrräder von Kevelaer ist leider nicht möglich.

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK  
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



## Erneuerung von drei Baumbeeten und Neupflanzung im Baugebiet Krüßhütt

Als Vorbereitung zum Ersatz von Straßenbäumen werden in den nächsten Tagen drei Baumbeete im Bereich Baugebiet Krüßhütt, Straße Am Hegbaum, vergrößert. Die in den Beeten stehenden Bäume sind stark geschädigt und zeigen, aufgrund der ungünstigen Standortbedingungen, seit vielen Jahren kein Wachstum mehr. Jetzt soll an dieser Stelle ein Neuanfang gemacht werden. Die Beete werden, soweit die örtliche Situation es zulässt, vergrößert, und mit neuem Pflanzsubstrat verfüllt. Die Nachpflanzung der Bäume erfolgt dann im Herbst im Rahmen der allgemeinen Nach- und Neupflanzungen. Die Verwaltung bittet um Verständnis für im Zusammenhang mit der Ausführung der Arbeiten eventuell auftretende Verkehrseinschränkungen.



Foto: Stadt Nettet

## Energiesparen im öffentlichen Raum

**Gaslaternen werden ausgeschaltet / Mehr als 5000 Leuchten werden auf energiesparende LED-Technik umgerüstet / System zur bedarfsorientierten Steuerung der Straßenbeleuchtung wird erprobt**

**Nettetal (red).** Der Kreis und seine Kommunen wollen weniger Gas und Strom verbrauchen. Damit soll die neue Energiesparverordnung des Bundes umgesetzt werden. Nachdem bereits im Kaldenkirchener Hallenbad der Warmbadetag abgeschafft sowie die Wasser- und Raumtemperatur abgesenkt wurden, möchte die Stadt Nettetal mit weiteren Maßnahmen ein Zeichen setzen und im öffentlichen Raum Energie einsparen. Im Auftrag der Stadt hat der lokale Versorger nun die historische Gasbeleuchtung im Stadtgebiet ausgeschaltet. Insgesamt sind davon 17 Leuchten im Stadtteil Lobberich betroffen, die mit Gas betrieben werden. Pro Jahr können damit rund 80.000 Kilowattstunden Erdgas eingespart werden. Darüber hinaus werden bis Ende des Jahres mehr als 5000 ältere

Leuchtmittel durch LED-Lampen ersetzt sein. Damit erhöht sich der Anteil der energieeffizienten Straßenbeleuchtung mit LED in Nettetal auf insgesamt 82 Prozent. Durch die energieeffizienten Leuchtmittel und weitere Maßnahmen können bis zu 40 Prozent Energie gespart werden. Das sieht ein Vertrag zwischen Stadt und Stadtwerken vor, der im Jahr 2019 geschlossen wurde. Bis Donnerstag, 15. September, sollen die Gaslaternen vom Netz gehen. „Unser Ziel ist es, einen weitreichenden Beitrag zum Umweltschutz und zu den Energiesparzielen der Bundesregierung zu leisten“, erklärt Bürgermeister Christian Küsters. Am 1. September ist die Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen in Kraft getreten. Die neue Energiesparverordnung der Bundesregierung sieht ein Sparziel von 20 Prozent beim Energieverbrauch vor. Norbert Dieling, Geschäftsführer der Stadtwerke Nettetal: „Wir erproben aktuell zwei Systeme zur bedarfsorientierten und von

der Verkehrsdichte abhängige Steuerungen in der Straßenbeleuchtung. Davon versprechen wir uns weitere Einsparungen und Optimierungen auch hinsichtlich Lichtverschmutzung und Insektenfreundlichkeit.“ Beide sind sich einig: „Jede Kilowattstunde, die wir jetzt nicht verbrauchen, trägt dazu bei, dass wir besser durch den Winter kommen.“ Dabei sei es zunächst unerheblich, ob es sich um Gas oder Strom handelt, denn nach wie vor werden 13 Prozent des Stroms in Deutschland aus Erdgas erzeugt (Quelle: destatis.de). Von daher hat auch der Stromverbrauch Auswirkungen darauf, wie viel Erdgas benötigt wird. Die Stadt Nettetal und die Stadtwerke Nettetal begehen mit ihren Maßnahmen der Verknappung von Erdgas. Seit Juni strömt weniger Erdgas von Russland nach Deutschland. Vor dem Hintergrund der drohenden Energiekrise suchen Stadt und Stadtwerke nach Einsparmöglichkeiten. So sollen in Nettetal auch die Potenziale in Schulen, Hallen und ähnlichen Gebäuden geprüft werden.

## Kolpingtriathlon in Breyell

**Breyell (hk).** Am Samstag, 17. September, bietet die Kolpingsfamilie Breyell mit einem Kolpingtriathlon ein neues Event. Hierzu sind alle Kolpingschwestern und Kolpingbrüder mit ihren Familien, Partnern, Freunden und Bekannten herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Regenbogensaal in Breyell. Der Kolping-

triathlon setzt sich zusammen aus Radfahren (durch Breyell und Umgebung), Minigolf (am de Wittsee) sowie mit Grillen inklusiver kühler Getränke an der WISA der Pfadfinder Breyell. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum 10. September telefonisch beim Vorsitzenden Norbert Ververs

(Tel. 0173-26033559), per E-Mail unter [n\\_ververs@hotmail.com](mailto:n_ververs@hotmail.com) oder per WhatsApp gebeten. Wer an einer der Disziplinen nicht teilnehmen kann, darf diese gerne auslassen und nur bei den anderen mitmachen. Das Startgeld beträgt für Mitglieder der Breyeller Kolpingsfamilie 5 Euro, für teilnehmende Gäste 15 Euro.

## Nettetal Erntedankfeier in Hinsbeck

**Nettetal (hk).** Nach Beschluss des GdG-Rates (Gemeinschaft der Gemeinden) Nettetal feiern die Nettetaler Pfarrgemeinden am Sonntag, 2. Oktober, um 10 Uhr auf der Hinsbecker Heide (gegenüber dem Kletterwald) einen gemeinsamen Erntedank-Gottesdienst. In den Pfarrkirchen finden an diesem Sonntag

keine Hl. Messen statt. Es wäre schön, wenn auch viele Familien mit ihren Kindern zum Gottesdienst kommen, da die Feier als Kinder- und Familiengottesdienst vorgesehen ist. Der Gottesdienst findet in jedem Fall statt. Bei regnerischem Wetter möge jeder bitte für entsprechende Schutzkleidung sorgen.

Nach dem Erntedankgottesdienst besteht die Möglichkeit zur Begegnung auf dem Gelände der Jugendherberge Hinsbeck. Für Gläubige, die nicht nach Hinsbeck kommen können, bietet die GdG Nettetal am Samstag, 1. Oktober, um 17.15 Uhr eine Eucharistiefeier in der Breyeller Pfarrkirche St. Lambertus an.

## Terminabstimmung der Vereine in Hinsbeck

**Hinsbeck (hk).** Für Sonntag, 18. September, lädt der Ortsvorsteher Heinrich Ophoves alle Hinsbecker Vereine und Gruppierungen um 10.30 Uhr zur Abstimmung der Termine des nächsten Jahres in das Parkstübchen ein. Zur besseren Vorbereitung wird darum

gebeten, die Termine für 2023 schon vorab per Fax (02158/100194) oder per E-Mail ([heinrich.ophoves@reterra.de](mailto:heinrich.ophoves@reterra.de)) mitzuteilen. Dann kann am Sonntagmorgen schon mit vorgeplantem Kalender gearbeitet werden. Doch auch wenn die Termine vorab mitgeteilt wurden,

sollte jeder Verein einen Vertreter zur Abstimmung schicken, um bei Überschneidungen Abklärungen durchführen zu können. Wie in den vergangenen Jahren werden alle Termine später im Kalender der Glocken Apotheke Hinsbeck veröffentlicht.

## Der Wenkbüll lebt

**Nettetal (red).** Der Wenkbüll geht in die zweite Runde. Nach dem ersten „Hutkonzert“ in lauer Juli - Sommernacht soll der Platz vor dem Alten Rathaus bei gutem Wetter wieder als Bühne für heimische Musiker dienen. Am Samstag, 17. September, will die Initiative „Liv(f)e

am Wenkbüll“ in der Zeit von 17 bis 21 Uhr ein abwechslungsreiches Musikprogramm bieten und den Marktplatz beleben. Musik machen diesmal die Carpet Beats unter anderem mit Mareike und Jörg Hambamer. Außerdem Elias aus Düsseldorf und weitere

interessante Künstler. Für Getränke sorgen wieder die Ratsstube mit „Willy“ und Ursula Funkens „talWürze“. Es gibt Flammkuchen sowie einen Imbisswagen. Die Veranstaltung ist ohne Eintritt. Ein Hut, dessen Inhalt allein für die Musiker bestimmt ist, geht herum.

## Rollatortag in Nettetal

**Nettetal (red).** Erstmals findet in diesem Jahr ein „Rollatortag“ in Nettetal statt. Der „Rollatortag“ wird im Zuge der europäischen Mobilitätswoche am 16. September im Zeitraum von 10 bis 14 Uhr auf dem Parkplatz „Brockerhof“ an der Von-Boholtz-Straße in Nettetal-Lobberich veranstaltet. Ziel der Aktion ist es, mobilitätseingeschränkte Menschen über den sicheren Umgang mit Rollatoren zu

informieren. Nicht nur die Betroffenen selber, sondern auch die breite Öffentlichkeit soll für die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit Rollatoren sensibilisiert werden. Praktische Übungen sollen die Unfallgefahr verringern und neue Freiheiten ermöglichen. Geplant sind ein Sicherheitscheck sowie ein Rollator-Parcours. In einem Bus kann das Ein- und Aussteigen mit Rollatoren geübt werden.

Informationsstände und eine Rollatortausstellung sind vorgesehen. Die Aktion wird von der Stadt Nettetal in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitszentrum NetteVital, dem Sanitätshaus Activ Medical, der Polizei, dem Verkehrsbetrieb KVS aus Schwalmthal, dem Gesundheits- und Behindertensport Nettetal e.V. und dem Zukunftsnetz Mobilität NRW organisiert.



# Oberliga

## Nettetal gewinnt in Unterzahl beim KFC Uerdingen

**Nettetal (HV).** Der SC Union Nettetal hat am Samstagabend ein wahres Fußballfest gefeiert und nach zuletzt zwei Niederlagen in der Meisterschaft beim Ligaprimus KFC Uerdingen einen verdienten 3:2-Erfolg gefeiert. Angepeitscht wurde die Mannschaft vor über 200 mitgereisten Fans, die das Team während des gesamten Spiels lautstark mit Sprechchören und Gesängen unterstützen.

Vor Spielbeginn gab es allerdings auch einen traurigen Anlass. Beide Mannschaften inklusive der 1923 Zuschauer in der Grotenburg gedachten bei einer Schweigeminute an Rudolf Treker. Der ehemalige SCU-Geschäftsführer verstarb unter der Woche nach schwerer Krankheit und war für die Vereine in der Region stets ein guter Ansprechpartner. Die Nettetaler liefen zudem in Trauerflor auf.

Zum Spiel: Die Nettetaler brauchten zunächst einige Zeit, um ins Spiel zu finden. Die Hausherren begannen dagegen druckvoll und gingen bereits früh durch Younes Mouadden (5.) mit 1:0 in Führung. Doch mit zunehmender Spieldauer wurden auch die Nettetaler immer mutiger. Es entwickelte sich ein Duell auf Augenhöhe, mit guten Chancen auf beiden Seiten. Kurz nach dem Seitenwechsel der Ausgleich: Nachdem Ahmetilhan Yavuz von der linken Seite auf das Tor von Robin Udegbe lief, kann dieser zunächst dessen Schussversuch zur Ecke klären. Die anschließende Ecke bringt dann das Tor zum 1:1 durch Yavuz (49.). Für den SCU kam es anschließend noch besser. Ein Fehler in der



Die Spieler bedanken sich nach Spielende bei ihren Fans

Defensive des KFC nutzt Peer Winkens (68.) zur 2:1-Führung. Der spielende Co-Trainer Levan Kenia (71.) trifft nach Vorarbeit von Shun Terade unhaltbar zum 2:2. Kurze Zeit später sieht Drilon Istrefi nach einem Tackling an Alexander Lipinski zunächst Gelb, ehe er beim Weggehen nach einer abfallenden Handbewegung mit Gelb-Rot vom Platz gestellt wurde. Auf der Gegenseite ranzte Mouadden gleich mehrmals den Linienrichter an, sah dafür noch nicht mal Gelb. Der Ligaprimus versuchte nun alles, um den dritten Treffer zu erzielen. Doch letztendlich fehlte die letzte Konsequenz. Zu allem Überfluss rannten sich Philipp Meißner und Phil Zimmermann dann auch noch gegenseitig um, so dass Morten Heffungs den Ball auf Tugrul Erat spielen konnte. Dieser legte dann kurz vor dem Tor quer auf Heffungs (90.+2), der so in der Nachspielzeit zum 3:2 seines Teams traf. Bei den Nettetalern brachen anschließend alle Dämme,

denn wenig später war Schluss und der Sieg in der Tasche.

„Ich bin verdammt stolz auf die Mannschaft hier in der Grotenburg so mutig aufzutreten und über 96 Minuten dem großen Favoriten so Paroli zu bieten. Wenn man sieht, wer uns heute alles begleitet hat, ist das Wahnsinn. Das ist ein Spiel, das werden wir im Leben nicht vergessen“, zeigte sich Trainer Andreas Schwan nach Spielende zufrieden

mit der Leistung seiner Mannschaft und den drei Punkten. Gleichzeitig imponierten ihm aber auch die lautstarke Unterstützung der Fans.

Der SC Union Nettetal hat sich durch den dritten Saisonserfolg mit zehn Punkten vorerst im Tabellenmittelfeld festgesetzt und gleichzeitig dafür gesorgt, dass in Uerdingen der Haussegen nach der zweiten Heimleite in Serie nun etwas schief hängt.

## Jugendfußball

### Viersens U19 siegt und steigt erstmals in die Sonderliga auf

**Viersen (HV).** Es ist geschafft! Die U19-Junioren des 1. FC Viersen sind erstmals in ihrer Vereinsgeschichte in die Sonderliga aufgestiegen. Im alles und entscheidenden Spiel beim PSV Mönchengladbach siegte die Elf von Trainer Carlos Miguel und Arian Gerguri aufgrund der zweiten Halbzeit verdient mit 4:2 (1:2).

„Wir sind in der ersten Halbzeit ganz schlecht ins Spiel gekommen“, monierte nach Spielende Gerguri. Tarhan Izairi (14.) und Hüseyin Bayboga (30.) hatten die Hausherren nämlich zunächst mit 2:0 in Front gebracht, ehe Johovahni (45.) quasi mit dem Pausenpfiff der

Anschlusstreffer gelang.

In der Halbzeitpause schien das Trainerteam scheinbar die richtige Worte gefunden zu haben. Mit einem Doppelschlag kurz nach Wiederanpfiff gelang es den Viersenern das Spiel komplett zu drehen. Zuerst traf Yassine Janah (53.) zum 2:2-Ausgleich, ehe Marvin Struckmann (54.) wenige Sekunden später sogar die 3:2-Führung erzielte. Mit seinem zweiten Treffer traf Janah (67.) wenig später dann zum 4:2-Endstand.

Mit sechs Punkten aus zwei Spielen hat sich die Mannschaft souverän für die Sonderliga qualifiziert und spielt somit zukünftig leistungstechnisch auf einem noch anspruchsvolleren Level.



## Abonnement hin – Geschenk her!

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie diesen **sanften Riesen**.

Mit seinem zurückgenommenen Farbton passt er in jeden Raum. Er ist einfach da und steht für Majestät, Ruhe und ein fabelhaftes Gedächtnis.  
B30 x T12,5 x H20 cm - ca. 1,2 kg



Jede Woche **GRATIS!**  
Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin



## ABO-BESTELLSCHHEIN

- ☐ Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für ein 1/4 Jahr | 22,- €  
☐ Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1/2 Jahr | 44,- €  
☐ Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1 Jahr | 88,- €

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



**Bestellschein bitte einsenden an:**  
 RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
**oder bestellen Sie auch via:**  
 Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339  
 regio@rautenberg.media oder im Internet  
 www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

**Lastschriftzug:** Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr von 88,- €. Im folgenden Abrechnungs-Rhythmus einzuziehen:

**Bankeinzug:**  
☐ Quartal | 22,- € ☐ Halbjahr | 44,- € ☐ 1 x jährlich | 88,- €

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschriftzug

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils automatisch um weitere zwölf Monate, wenn Sie nicht drei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich kündigen. Bei einem Halbjahresabonnement gilt die automatische Verlängerung um weitere sechs Monate, wenn Sie nicht zwei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wurde. Bei einem Vierteljahresabonnement verlängert sich der Bezug um weitere drei Monate, wenn keine schriftliche Kündigung vor Ende des Bezugszeitraums erfolgt.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



Morten Heffungs mit dem Tor zum 3:2.

Fotos: Heiko van der Velden





**TRAUMJOB**

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

**JETZT AUCH ONLINE**

[www.rautenberg.media/jobs](http://www.rautenberg.media/jobs)

Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur...

**50,- €** ...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!**

**02241-260-112**

[service@rautenberg.media](mailto:service@rautenberg.media)

\*zzgl. MwSt./Monat

[WWW.RAUTENBERG.MEDIA](http://WWW.RAUTENBERG.MEDIA)

**RAUTENBERG MEDIA**

**Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:**

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

**Medienberater (m/w/d)**

für die „Grenzland-Nachrichten“ gesucht.

Das bieten wir	Das sind Ihre Aufgaben
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitberuf in der kreativen Medienbranche</li> <li>■ eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance</li> <li>■ eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision</li> <li>■ einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen</li> <li>■ einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen</li> <li>■ Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden</li> <li>■ Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise</li> <li>■ Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus</li> </ul>

**Das bringen Sie mit**

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

**Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.**

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Medienberater (m/w/d) – Grenzland-Nachrichten“ an: [kariere@rautenberg.media](mailto:kariere@rautenberg.media) oder bewerben Sie sich **online**.

## Radfahren ist „in“ - und man kann es sogar studieren

Weniger Autos, mehr Fahrräder? Die Corona-Krise hat gezeigt, dass das geht. In vielen Städten entstanden Pop-up-Radwege, europäische Großstädte wie Barcelona gestalten ganze Innenstadtviertel in autofreie und fahrradfreundliche Inseln um. Mit Erfolg: Nicht nur das Leben der Anwohner wird ruhiger und gesünder, auch die Geschäftsleute profitieren von mehr Kunden und Umsatz. Werden wir diesen

Weg weitergehen? Was muss dabei beachtet werden und wo liegen etwaige Fallstricke? Wie muss man das Thema Verkehr und Mobilität grundsätzlich betrachten, wenn wirtschaftliche Interessen auf Nachhaltigkeit treffen? Das und viel, viel mehr kann man studieren. Und anschließend als Experte die viel beschworene Verkehrswende aktiv mitgestalten. Wo? Zum Beispiel an der Ostfalia Hochschule



Frau Professor Dr. Jana Kühl hat an der Ostfalia Hochschule die erste Radverkehrsprofessur bundesweit besetzt.

Foto: Ostfalia/Matthias Nickel/akz-o

für angewandte Wissenschaften in Salzgitter. Die Fakultät Verkehr-Sport-Tourismus-Medien etwa bietet zahlreiche Studiengänge rund um die moderne Mobilität. Und seit Neuestem auch eine Radverkehrsprofessur, die vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gestiftet wurde. Damit erhält die muskelbetriebene Zweirad-Mobilität endlich einen Stellenwert in der akade-

mischen Ausbildung und vielleicht gelingt ja so auch die notwendige Verkehrswende ...

**Radfahren ist interdisziplinär**  
Das Besondere in Salzgitter ist, dass alle verfügbaren Studiengänge eine starke interdisziplinäre Ausrichtung haben, sprich: Unterschiedliche Studiengänge lassen sich kombinieren und bieten den Studierenden so eine Ausbildung, die ihren persönlichen Vorlieben entgegenkommt. Da die Themen der Radverkehrsprofessur in verschiedene Studiengänge der Fakultät integriert werden, kann man sich dem Thema also von ganz unterschiedlichen Positionen und mit unterschiedlichen fachlichen Sichtweisen nähern. Wie die Ostfalia Salzgitter überhaupt eine Hochschule ist, die man sich etwas genauer anschauen sollte: An der topmodernen Einrichtung im Südosten Niedersachsens kann man insgesamt 17 Studiengänge belegen. Die Vorlesungen und Seminare sind nicht überfüllt, die Inhalte praxisnah und interessant. Die aktuell 2.600 Studierenden profitieren außerdem von kompetenten Professoren und Professorinnen, einer exzellenten technischen Ausstattung mit zahlreichen modernen Computerarbeitsplätzen und neuester Software. Deutschlandweit einzigartig ist beispielsweise im Bereich Medien ein voll ausgestattetes Videostudio. Und: Alle Studierenden finden ohne große Schwierigkeiten einen Wohnplatz, ob im Wohnheim, in einem WG-Zimmer oder der eigenen Wohnung. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.ostfalia.de/k/rvm](http://www.ostfalia.de/k/rvm). (akz-o)

**Wir suchen für unser Team:**

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) (handwerkliches Geschick + technisches Verständnis)
- » Elektrikinstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) (Anlagendokumentation, Projektbetreuung)
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)

**hvp Solar GmbH**  
Photovoltaiksysteme

Unterbruch 26 · 47877 Willich  
**02154 - 5523**  
[bewerbung@hvp-solar-gmbh.de](mailto:bewerbung@hvp-solar-gmbh.de)

**Grenzland Nachrichten**

**Wir suchen AUSTRÄGER/\* /INNEN**

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

☐ Lobberich
 ☐ Breyell
 ☐ Schaag

☐ Kaldenkirchen
 ☐ Leuth

**Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet**  
nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

**Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt**

➤ [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH** · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

**Gerne per WhatsApp**

**+49 2241260380**

**oder mit diesem QR-Code bewerben!**

**AUSTRÄGER/\* /INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in**

☐ Lobberich
 ☐ Breyell
 ☐ Schaag

☐ Kaldenkirchen
 ☐ Leuth

An **REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH**  
Herr Falk  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname .....

Straße, Hausnummer .....

PLZ, Ort .....

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum .....

E-Mail .....

**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH** Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



## Apotheken-Bereitschaft

**Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 15. September Schwanen-Apotheke**

Mittelstr. 56, 41372

Niederkrüchten,

+49216347575

**Freitag, 16. September Burg-Apotheke**

Bruchstr. 4, 41379 Brüggen, 02163/7278

**Samstag, 17. September Engel-Apotheke**

Hauptstr. 36, 41372 Niederkrüchten-Elmpt (Elmpt), 02163/81194

**Sonntag, 18. September Lamberti Apotheke**

Lambertmarkt 12, 41334 Nettetal (Breyell), 02153/7755

**Montag, 19. September Apotheke am Katharinenhof**

Borner Str. 32, 41379 Brüggen, 02163-5749330

**Mittwoch, 21. September Elefanten Apotheke**

Hubertusplatz 18, 41334 Nettetal (Schaag), 02153 71040

**Donnerstag, 22. September Sebastian-Apotheke**

Friedenstr. 61, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153 915550

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen,**

**dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 15. September Delphin-Apotheke**

Bahnhofstr. 1,

41747 Viersen (Stadtmitte),

02162/16861

**Freitag, 16. September Linden-Apotheke**

Hauptstr. 15, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/15079

**Samstag, 17. September Marcus-Apotheke**

Venloer Str. 2-6, 41751 Viersen (Dülken),

02162/266490

**Montag, 19. September Adler-Apotheke**

Hauptstr. 94B, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/13187

**Dienstag, 20. September Bären Apotheke**

Lindenallee 13, 41751 Viersen (Dülken), 02162-55393

**Mittwoch, 21. September Aesculap-Apotheke**

Theodor-Heuss-Platz 10, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/8189220

**Donnerstag, 22. September Apotheke am AKH,**

Hoserkirchweg 63a,

41747 Viersen,

02162-5784587

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 15. September**

**Marien-Apotheke**

Hohe Str. 15, 47929 Grefrath (47929 Grefrath),

02158/2346

**Freitag, 16. September Hubertus Apotheke**

Markt 11, 47929 Grefrath, 02158/911464

**Sonntag, 18. September Kuhtor-Apotheke**

Burgring 1, 47906 Kempen, 02152/3497

**Donnerstag, 22. September Thomas-Apotheke**

Thomasstr. 25, 47906 Kempen, 02152/2424

**Telefonischer Abruf**

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden:

Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die

notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr

abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon:

0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne

Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.

Weitere Informationen finden Sie unter

[www.abda.de/notdienst.html](http://www.abda.de/notdienst.html).

**Hilfetelefon für**

**„Schwangere in Not“**

Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das

bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt

zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für

Frauen in ungeplanten Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwangere in Not“ ist rund um die

Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen

[Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche

Aufgaben (BAFzA)] erreichbar:

„Schwangere in Not“

Telefon: 0800 / 40 40 020.

## 116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können.

Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten,

Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

## Ärzte-Bereitschaft

### Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: **(0 18 02) 112 333**

**Adresse:**

Viersen (am AKH)  
Hoserkirchweg 63  
41747 Viersen

**Öffnungszeiten:**

Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr  
Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr  
Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.



## StolenMemory

Ausstellung über persönliche Gegenstände von KZ-Häftlingen in Brüggen

**Brüggen (fjc).** Die Arolsen Archives eröffnen am Freitag, 23. September, um 18 Uhr, mit Unterstützung der Burggemeinde Brüggen die Open-Air Wanderausstellung #StolenMemory. Im Mittelpunkt stehen der letzte Besitz von KZ-Inhaftierten und die Frage, wie es heute noch gelingt, diese sogenannten Effekten an Familien der Opfer zurückzugeben. Zu sehen ist die Ausstellung in einem aufklappbaren Übersee-Container auf dem Kreuzherrenplatz.

„Effekten“ sind persönliche Gegenstände, die Häftlinge bei ihrer Ankunft in den Konzentrationslagern von den Nationalsozialisten abgenommen wurden. Oft waren es Eheringe, Uhren, Füller oder Brieftaschen mit

Fotos. #StolenMemory ist eine Kampagne der Arolsen Archives zur Rückgabe dieser persönlichen Gegenstände an die Angehörigen. Über 600 Familien konnten seit dem Start der Kampagne 2016 bereits gefunden werden. Die Ausstellung zeigt Bilder solcher „Effekten“ und erzählt vom Schicksal von zehn NS-Verfolgten.

„Viele Opfer der Nationalsozialisten hinterließen keine materiellen Spuren für ihre Familien, weil die Nationalsozialisten ihnen alles nahmen“, so Floriane Azoulay, Direktorin der Arolsen Archives. Die Rückgabe der Effekten sei für die Angehörigen deshalb oft sehr unerwartet: „Einige von ihnen wissen nichts oder nur wenig über diesen Teil

der Lebensgeschichte ihrer Großeltern, Eltern, Onkel und Tanten“. Umso wichtiger sei es, dass die Gegenstände in die Familien zurückkehrten.

Vor dem Hintergrund der Verlegung der ersten Stolpersteine in Brüggen im Dezember 2022 erlangt die Wanderausstellung besondere Aktualität. Im Jahre 1941 wurden mehrere Brüggener Familien nach Riga deportiert und später dort ermordet.

Seit August 2020 reist die #StolenMemory-Ausstellung mit mittlerweile vier Containern durch Deutschland und seit Mai 2022 auch durch Polen und Belgien. Unterstützt und gefördert werden die Arolsen Archives bei den Wanderausstellungen durch



Die Ausstellung #StolenMemory zeigt auf dem Kreuzherrenplatz in Brüggen Erinnerungsstücke von KZ-Häftlingen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie die diplomatischen Vertretungen der USA in Polen und Deutschland und das belgische Außenmini-

sterium. Die Ausstellung auf dem Kreuzherrenplatz in Brüggen ist vom 23. September bis zum 12. Oktober zu sehen. Öffnungszeiten sind Montag

bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Weitere Infos vor Ort gibt's bei der Burggemeinde Brüggen, Judith Zybelle, unter Telefon 02163/5701-158.

## BRÜGGEN



## Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

**Schwalmtal (fje).** In der Pfarrei St. Matthias Schwalmtal sind vom 15. bis 22. September die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter [www.sankt-matthias-schwalmtal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de).

### Freitag, 16. September

15 Uhr - hl. Messe  
St. Michael Waldniel.

### Samstag, 17. September

17 Uhr - hl. Messe St. Georg Amern

18.30 Uhr - hl. Messe

St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide

18.30 Uhr - Wortgottesdienst  
St. Gertrud, Dilkraht.

### Sonntag, 18. September

9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide

11 Uhr - hl. Messe

St. Michael Waldniel

19 Uhr - Wortgottesdienst St. Anton Amern (Grabeskirche).

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern



Turmspitzen von St. Georg in Amern. Foto Franz-Josef Cohnen

täglich von 10 bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkraht samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforst 1. und 3. Sonntag

9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr. Weitere Informationen und Angebote findet man unter [www.sankt-matthias-schwalmtal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de).

## Gottesdienstordnung St. Benedikt Grefrath

Alle Termine sind unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und Mitteilungen auf unserer Homepage [www.st-benedikt-grefrath.de](http://www.st-benedikt-grefrath.de).

### Donnerstag, 15. September



MANFRED MANGOLD  
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:  
Neustraße 88  
41334 Nettetal-Hinsbeck  
Tel. 02153/2607

[www.grabmale-mangold.com](http://www.grabmale-mangold.com)

11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

### Freitag, 16. September

17.30 Uhr - Andacht

18.30 Uhr - Heilige Messe als gest. JGD für Elisabeth Schriefers, geb. Killaers

### Samstag, 17. September

10.30 Uhr - Heilige Messe anl. der Goldhochzeit der Eheleute Ursula und Wilhelm van Rißenbeck

17 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: 2. JGD Klaus Schmitz; Käthe Cox; LuV der Familie Knüwer; Hilde Hützen u. Angehörige

18.30 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: 3. JGD Pfarrer Joseph Walter Frohn; Hildegard Renkes seitens d. Nachbarsch. Hauptstr.

**Sonntag, 18. September, 25.**

**Sonntag im Jahreskreis**

9 Uhr - Hl. Messe - Wir beten für: 3. JGD Cäcilie Soschniok mit Ged. an ihren Ehemann Gerhard und ihren Sohn Manfred; JGD Willi und Helene Wix | 5

9 Uhr - Heilige Messe als SWA für Dieter Duscha

10.30 Uhr - Ökumenischer Erntedankgottesdienst auf dem Gelände der

Dorenburg und im Livestream

**Montag, 19. September**

9 Uhr - Heilige Messe

**Dienstag, 20. September**

9 Uhr - Heilige Messe

18 Uhr - Andacht

**Donnerstag, 22. September**

11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

**Freitag, 23. September**

17.30 Uhr - Andacht

18.30 Uhr - Wortgottesdienst

**Samstag, 24. September**

14 Uhr - Brautmesse der Brautleute

Hanna-Lina Hohendahl und Florian Tobeck

17 Uhr - Heilige Messe zur Eröffnung des Herbstfestes zum 25-jährigen Bestehen der Vereinsbaumgemeinschaft, mitgestaltet vom Kirchenchor

18.30 Uhr - Vorabendmesse

**Sonntag, 25. September, 26.**

**Sonntag im Jahreskreis**

9 Uhr - Heilige Messe

Wir beten für: JGD Gerd Daniel, JGD Christine und Peter Winkelmann

## Mariä Schmerzen

**Grenzland (fje).** Das Gedächtnis der Schmerzen Mariens wird in der katholischen Kirche am 15. September begangen. Seit dem 15. Jahrhundert ist der Gedenktag bekannt, 1814 wurde er von Papst Pius VII. allgemein eingeführt. Die Verehrung der „Sieben Schmerzen“ bezieht sich auf die Weissagung des Simeon „Ein Schwert wird deine Seele durchdringen“ (Lk 2, 35). Im Einzelnen sind dies: Die Weissagung des Simeon, die Flucht nach Ägypten, der 3tägige Verlust des 12-jährigen Jesus, der Kreuzweg, die Kreuzigung, die Abnahme vom Kreuz, die Grablegung. Maria steht dabei als Repräsentantin der leidenden Menschheit.

Die Darstellungen der einzelnen Schmerzen Mariens sind vielfältig in den Kirchen des Grenzlandes anzutreffen, am häufigsten vielleicht in der Pieta, bei der Maria den



Mariä Schmerzen, Darstellung auf einem Ölbild in St. Gertrud, Dilkraht aus der Barockzeit. Foto: Franz-Josef Cohnen

toten Jesus auf dem Schoß trägt. Seltener, aber nicht ungewöhnlich, sind die Darstellungen mit einem

Schwert, das in die Brust Marias gestoßen ist (oft auch mit sieben Schwertern).

## Ev. Kirchengemeinde Waldniel

### Freitag, 16. September

18 Uhr - Amern

(Fr. Osinski/Fr. Quade)

Schlafanzugandacht, anschl.

Kinderbibelabend

### Sonntag, 18. September

10.30 Uhr - Amern

(Pfr'in Rosener)

Gottesdienst

### Fr., 23. September

Amern (Pfr. Müller)

freiTAGABEND

mit Literatur und Musik

### Sonntag, 25. September

10.30 Uhr - Waldniel

(Pfr. Thummes)

Gottesdienst

### Freitag, 30. September

Kein Gottesdienst

### Sonntag, 2. Oktober

10.30 Uhr - Waldniel

(Pfr. Thummes/Fr. Osinski)

Familiengottesdienst zum Erntedankfest,

anschl. Suppe kochen

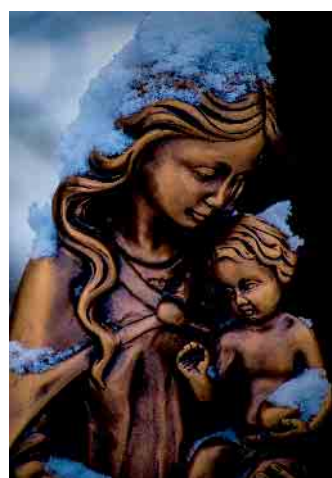
## Gottesdienste Evangelische Kirche Kaldenkirchen

18. September, 9.30 Uhr

Gottesdienst zum Mirjamsonntag (Pfarrerinnen Vahrenhorst + Team).

25. September, 9.30 Uhr

Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufen (Pfarrer Grefen, Kirchenchor).



## HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

**ALLE** eingestellten Artikel erscheinen auch auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



## Ökumenisches Pfarrfest in Bracht

**Bracht (fjc).** Am vergangenen Wochenende 10. und 11. September fand wieder das ökumenische Pfarrfest in Bracht statt, jetzt schon zum 48. Mal! Gefeiert wurde wieder im Pfarrgarten am Bischof-Dingelstad-Platz.

Zahlreiche Vereine, Gruppen und viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgten auch hier wieder dafür, dass bei Klein und Groß keine Langeweile aufkam. Natürlich gab es wie immer ein reichhaltiges kulinarisches Angebot.

Wie immer begann das Pfarrfest am Samstag, 10. September, um 18 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, der wegen des unsicheren Wetters aber in der Kirche stattfand. Hierzu nahmen auch wieder die Kevelaer-Pilger aus Dremmen teil. Bei Speis und Trank konnten die Teilnehmer anschließend



Gut besucht war das 48. Ökumenische Pfarrfest am letzten Wochenende in Bracht. Foto: Franz-Josef Cohnen

gemütlich beisammen sein. Der Sonntag, 11. September, war den Familien gewidmet. Die Aktivitäten begannen nach einer Familienmesse um 11.30 Uhr in der Brachter Kirche. Danach konnten sich die Kinder auf jede Menge Spiel und Spaß freuen, wobei besonders die Hüpfburg gefragt war.

Neben vielen anderen Angeboten konnte man zum Beispiel im Bücher-Antiquariat stöbern oder am Trödelstand nach Schnäppchen fahnden. Und auch Liebhaber hochwertiger Handarbeiten wurden fündig. Die Küche zuhause konnte an diesem Tag kalt bleiben.

## Feuerwehr half nach Verkehrsunfall

**Amern (fjc).** Am 6. September wurde der Löschzug Amern gegen 9.20 Uhr zur Kreuzung der Landstraße 372 mit der Polmannstraße / Kranenbruch alarmiert. Hier war es zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Kleintransporter und einem Motorrad gekommen.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab, stellte den Brandschutz sicher und streute auslaufende Betriebsmittel ab. Parallel wurde der Landeplatz des Rettungshubschraubers abgesichert und der Rettungsdienst durch Einsatzkräfte der Feuerwehr unterstützt. Der



Auf der L372 im Kreuzungsbereich Unteramern kam es am 6. September zu einem schweren Verkehrsunfall mit einem Motorrad. Foto: Feuerwehr Schwalmthal

Fahrer des Motorrads wurde mit dem Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik gebracht. Während des Einsatzes war

die Landstraße 372 im Kreuzungsbereich vollgesperrt, der Verkehr wurde weiträumig durch die Polizei umgeleitet.

## Gemeinde verleiht Strommessgeräte

**Öffnungszeiten der Gemeindebibliotheken in den Herbstferien Niederkrüchten**

**Niederkrüchten (red).** Die Gemeindebibliotheken in Niederkrüchten und Schwalmthal weisen auf ihre

Öffnungszeiten während der Herbstferien hin. Damit die Leserinnen und Leser der beiden Büchereien nicht vor verschlossenen Türen stehen, schließen beide Einrichtungen abwechselnd jeweils nur in einer der

Ferienwochen. Die Gemeindebibliothek Niederkrüchten schließt zwischen dem 3. und dem 9. Oktober. Die Bibliothek in Schwalmthal schließt zwischen dem 10. und dem 16. Oktober.

## Vorschlägen für Ehrenplakette einreichen

**Brüggen (fjc).** Bürgerliches Engagement bereichert das soziale und kulturelle Leben in den Gemeinden und ist aktuell so wichtig wie selten zuvor. So gestalten auch in Brüggen viele Menschen auf unterschiedliche Weise das Gemeinwesen mit und leisten so einen wesentlichen Beitrag zu einem guten Zusammenleben.

Durch die Verleihung der Ehrenplakette sollen die herausragenden Leistungen im sozialen, kulturellen, sportlichen und wirtschaftlichen Bereich, sowie zivilcouragiertes Handeln besonders gewürdigt und ausgezeichnet werden.

Nach einer zweijährigen, Corona bedingten Pause ruft Bürgermeister Gellen nun alle

Vereine, politische Parteien, öffentliche oder private Institutionen sowie jede Bürgerin und jeden Bürger auf, Vorschläge für die Verleihung der Ehrenplakette der Burggemeinde Brüggen einzureichen.

Es werden nur Vorschläge aus dem Jahr 2022, die bis zum 1. Oktober in schriftlicher Form vorliegen, berücksichtigt. Das Anregungsschreiben muss eine ausführliche Darstellung der auszeichnungswürdigen Leistungen und Verdienste

enthalten.

Über die Auszeichnung entscheidet anschließend der Rat, es werden maximal drei Persönlichkeiten ausgezeichnet. Die Verleihung der Ehrenplakette erfolgt im Rahmen des Neujahrsempfangs am 13. Januar 2023 unter der Voraussetzung, dass dieser unter den dann geltenden Corona Schutzmaßnahmen stattfinden kann.

Für Rückfragen steht die stellvertretende Sachgebietsleiterin Annette Beckers (annette.beckers@brueggen.de oder Telefon 02163/5701143) gerne zur Verfügung.

## Kappestag in der Heimatstube

Heimatverein Waldniel lädt ein

**Waldniel (fjc).** Der Heimatverein Waldniel hat für den Monat September wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Am Samstag, 17. September, wird ab 11 Uhr auf dem Hof der Heimatstube zum „Kappestag“ eingeladen. Zur Stärkung gibt es „Krentewääk möt Kruut“.

Am Freitag, 23. September, eröffnet man um 17 Uhr eine Bilder-Ausstellung mit noch nie gezeigten Werken der verstorbenen Waldnieler Freizeitmalerin Maria Ahlen.

Sonntag, 25. September, ist das Waldnieler Markfest, von 11 bis 17 Uhr ist aus diesem Anlass die Heimatstube geöffnet, weitere Öffnungszeiten jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr. Führungen werden nach telefonischer Absprache angeboten (Nr. 02163/4224). Außerdem kann die Heimatstube virtuell besucht werden unter [www.museum.de/audioguides/premium/iframe/heimatstube-in-waldniel](http://www.museum.de/audioguides/premium/iframe/heimatstube-in-waldniel)

Radtouren finden etwa

monatlich am Donnerstag statt. Treffen ist um 13 Uhr auf dem Waldnieler Marktplatz. Es werden 50-60 km lange Radtouren angeboten. Dem Wetter entsprechende Kleidung ist selbstverständlich. Bei jeder Radtour wird eingekehrt. Es wird empfohlen, eine Kleinigkeit zu essen und etwas zu trinken mit zu nehmen. Teilnehmen kann jeder, der es sich zutraut. Programmänderungen aus aktuellem Anlass sind nicht auszuschließen.



Mit der „Kappesschaaf“ wird der Weißkohl geschnitten. Foto: Franz-Josef Cohnen

Die nächsten Touren sind geplant am Donnerstag, 15. September, (Führung: Margret Strommenger) und am 6. Oktober (Führung: Ingrid Balke).

### ANKAUF

**Goldschmiede Rütten**  
Schmuckreparaturen  
Altgold-, Zahngoldankauf  
Tel. 02153/911874  
Hochstraße 13

### AUTO & ZWEIRAD

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**Familien**

**ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab 18,00 €

Für alles was wirklich zählt:  
[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATER**  
Rainer Beckmann  
**MOBIL** 0178 7298894  
**E-MAIL** [r.beckmann@rautenberg.media](mailto:r.beckmann@rautenberg.media)

**KLEINANZEIGEN**

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

**ONLINE BESTELLEN**

[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**02241 260-400** Telefonische Beratung

**RAUTENBERG MEDIA**



# „Viersener Note“ am 25. September

Stadtfest bietet Einkaufen mit Erlebnisfaktor

**Viersen (red).** Das Stadtfest „Viersener Note“ lockt am Sonntag, 25. September, von 11 bis 18 Uhr in die Viersener Innenstadt. Die teilnehmenden Geschäfte öffnen von 13 bis 18 Uhr. Darüber hinaus gibt es über den Tag verteilt zahlreiche Show-Acts und ein Kinderprogramm. Cafés und Restaurants laden mit ihrer Außengastronomie zum Verweilen ein. Marktstände mit kunsthandwerklichem und gastronomischem Angebot runden das vielfältige Angebot ab.

Auf dem Remigiusplatz gibt es von 14 bis 17.30 Uhr Live-Musik mit Vera Derichs & Band. Von der NEW-Bühne auf dem Sparkassenvorplatz aus wird zwischen 12 und 18 Uhr ein Musik- und Show-Programm geliefert, moderiert von Franz Groten. Auftritte haben Christian Hembach (Gesang und Saxophon), Ulla Ihm (Gesang). Außerdem spielt der Geiger Francis Norman, der sich

auch mit anderen Instrumenten wie Gitarre, Schlagzeug und Saxophon beschäftigt.

Aman Djaku steht für „Japanisches Trommeln“, eine Kombination aus Musik und Bewegungskunst mit Elementen aus Tanz und Kampfsport. Ebenfalls Auftritte zugesagt haben der Karnevalsverein de Üüle, The Country Linedancers aus Amern und die Amernicanos mit American Square Dance. Zwischen 14 und 18 Uhr unterhält der Walking Act Funny Freaks auf der Fußgängerzone mit Schalk und Charme ohne Worte. Familien kommen bei einem Extra-Programm für Kinder auf ihre Kosten: Sie können sich beim Kinderschminken mit Schminckclown Sabrina Beyen anstellen, an der Malaktion mit dem Team vom Citymanagement der Stadt teilnehmen und Runden auf dem Kinderkarussell drehen.

Marktstände bereichern

neben den Viersener Geschäftsleuten und der Gastronomie die Shopping-Möglichkeiten in der Innenstadt. Im ausgestellten Sortiment sind Silberschmuck, Kunsthandwerkliche Gestecke, Türkranze, Tischdekoration, Handgenähtes und Gestricktes, Dufthölzer, Aroma-Öle, handgefertigte Ledergürtel und Designerschließen sowie Bücher. Hungrig muss niemand nach Hause gehen: Verkauft werden Antipasti, Oliven, Dips, Meeresfrüchte, regionales Obst und Gemüse, Aufstriche, Kräuter, Tee, Gewürze, Honig, Bonbons, Original Thüringer Wurstspezialitäten. Das gastronomische Angebot umfasst Süßes wie Crêpes, Quarkbällchen, Belgische Waffeln und Kaffeegetränke von Barista Peter Sandner, außerdem Herzhaftes wie Pommes, Currywurst, Bratwurst, Reibekuchen, Backfisch, Krakauer, Schaschlik. Zum ersten Mal in Viersen beim



von links: Thomas Moersch und Mark Merwitz - Geschäftsführer Moersch Kanaltechnik, Mareike Backhausen vom Citymanagement, Bürgermeisterin Sabine Anemüller, Sabine Reuter - Leiterin Geschäftsstelle Viersen der Volksbank Viersen, Sevdije Ucar - Leiterin Geschäftsstelle Viersen der Sparkasse Krefeld und „Blumeninsel“-Betreiber Michael Eichstädt. Foto: Stadt Viersen

Stadtfest dabei ist Crunchy Curry. Veranstalter des Stadtfestes „Viersener Note“ ist das

Citymanagement der Stadt Viersen in Zusammenarbeit mit dem Verein „Viersen aktiv“. Sponsoren sind die

Volksbank Viersen, Moersch Kanal & Abwassertechnik GmbH und die Sparkasse Krefeld.

## 23. Herbstfest der Grefrather Vereinsbaumgemeinschaft

**Grefrath (red).** Seit nunmehr 25 Jahren existiert in der Sport- und Freizeitgemeinde Grefrath eine Vereinsbaumgemeinschaft, wo aktuell zwölf Grefrather Vereine bzw. Gruppierungen Mitglied sind. Begonnen hat alles im Jahre 1997 anlässlich eines Besuchs des Männergesangsvereins und des Musikvereins aus Lind/Kärnten, der aufgrund verwandtschaftlicher und

freundschaftlicher Verbindungen zum Liederkränz Grefrath zustande kam. Um diesem Besuch einen würdigen Rahmen zu geben, taten sich einige Vereinsverantwortliche zusammen und dabei entstand die Idee, das Fest gemeinsam mit damals acht Vereinen durchzuführen. Ein Höhepunkt war seinerzeit die Aufstellung eines Vereinsbaumes auf dem Marktplatz, der heute noch Aushän-

geschild der Gemeinschaft ist. Der Baum ist mit den Wappen der beteiligten Vereine geschmückt und mittlerweile nicht mehr vom Grefrather Marktplatz wegzudenken. Weiteres Markenzeichen ist der Fallschirm, der die Besucher vor Regen und Sonne bestens schützt.

Die Gemeinschaft hat anders als bei Vereinen üblich keinen Vorstand, sondern hier wird basisdemokratisch entschieden und gehandelt. Dabei sind dennoch gewisse Strukturen insbesondere für die Vorbereitung und Durchführung des alljährlich am letzten Septemberwochenende stattfindenden Herbstfestes vorhanden. Das Fest soll dazu beitragen, den Zusammenhalt der verschiedenen Vereine zu fördern und dabei der Grefrather Bevölkerung und den auswärtigen Gästen an zwei Tagen eine kurzweilige Veranstaltung mit einem unterhaltsamen Programm zu bieten. Gewinnerzielung hat übrigens keine Priorität, dennoch soll am Ende zumindest eine schwarze

Null stehen. Stolz ist die Gemeinschaft darauf, dass sie in den letzten Jahren verschiedenste soziale Einrichtungen in der Gemeinde aus den Erlösen der Verlosungen mit insgesamt 18.000 Euro unterstützen konnte.

Froh sind die Verantwortlichen, dass nun nach zweijähriger pandemiebedingter Unterbrechung das kleine Jubiläum (25 Jahre) mit einem Herbstfest mit viel Musik und Unterhaltung für Jung und Alt unter dem Schirm auf dem Grefrather Marktplatz gefeiert werden kann.

Beginn ist am Samstag, 24. September, um 17 Uhr mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Laurentius unter Mitwirkung des Kirchenchores St. Laurentius Grefrath.

Es schließt sich gegen 18.30 Uhr ein kurzer Umzug der Vereine über die Hohe Str. zum Markt an. Nach Begrüßung und einer Musikdarbietung durch das Trommlerkorps der Freiwilligen Feuerwehr Grefrath sorgt dann ab 19.30 Uhr ein DJ für beste

Stimmung unter dem Fallschirm.

Am Sonntag, 25. September, werden wiederum hunderte historische Traktoren erwartet, die ab 11 Uhr in einem Corso durch den Ort rollen, bevor die stählernen Oldtimer auf dem Gelände des Niederrheinischen Freilichtmuseums weiter bestaunt werden können. Derweil wird auf dem Marktplatz ab 12.30 Uhr ein interessantes und kurzweiliges Bühnenprogramm geboten. Dabei können sich die Besucher u.a. auf Darbietungen des Musikvereins Grefrath, des Frauenchores Oedt, der Niersmatrosen und des Jugendtheaters Grefrath freuen. Die Kempen Big Band wird mit ihren beschwingten Melodien für einen tollen musikalischen Abschluss des Festes sorgen. Auch wird es wieder eine Verlosung mit attraktiven Gewinnen geben. Die Ziehung der Gewinner erfolgt gegen 16 Uhr auf dem Marktplatz.

Die Küche zu Hause kann an beiden Tagen geschlossen bleiben. Für das leibliche

Wohl sorgt u.a. das Angebot aus der beliebten Niederrheinischen Spezialitätenküche und am Sonntag das Kuchenbuffet der Cafeteria im Cyriakushaus. Neben durstlöschendem Angebot aus dem Getränkewagen der Vereinsbaumgemeinschaft lädt der Kirchenchor zu Wein, Unterhaltung und Gesang in seine Weinlaube ein.

Die kleinen Besucher werden auf der Hüpfburg ihren Spaß haben oder sich auch an weiteren Angeboten erfreuen. Hierzu zählen u.a. Präsentations- und Aktionsstände verschiedener Vereine. Die Kolpingfamilie ist wiederum mit einem Trödelstand vertreten und auf dem Deversdonk wird in diesem Jahr die Herbstkirmes stattfinden und somit auch eine Bereicherung darstellen.

Viele Gründe also, ein schönes und unterhaltsames Wochenende im Grefrather Ortskern zu verbringen.

Heinz Klingen  
Vereinsbaumgemeinschaft Grefrath

### ABMAHNUNG WEGEN GOOGLE FONTS

Durch ein Urteil des Landgerichts München erhalten derzeit Webseite-Betreiber Abmahnungen wegen verwendeter Google Fonts. Verschiedene Anbieter nutzen diese Gelegenheit, mit Verunsicherung an der neuen Gesetzgebung zu verdienen.

**Wichtig für Sie:**  
**nicht alle Webseiten sind betroffen!**

Wenn doch Änderungen vorgenommen werden müssen, um Google Fonts rechtlich sicher verwenden zu können, bedarf es nur weniger Klicks.

Wir beraten Sie gerne und setzen, wenn nötig, die Anpassung für

**15 €** netto / einmalig um.

Schreiben Sie uns eine Mail an [web@rautenberg.media](mailto:web@rautenberg.media)

